

**Herbst
Winter
2024/25**

.....

ePaper
Version



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

**Tipp:
Karlstadt**

Seite 7

**Europa-Park
Gewinnspiel**

Seite 44

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**

**URLAUB IN DER HEIMAT
WILLKOMMEN IN DER
REGION KARLSTADT**
Landkreis Main-Spessart und Umgebung

Karlstadt
© Stadt Karlstadt /Jürgen Müller

Main-Spessart Landkreis * **Bad Kissingen** Landkreis * **Schweinfurt** Landkreis
Würzburg Landkreis * **Main-Tauber-Kreis** Landkreis * **Miltenberg** Landkreis
Aschaffenburg Landkreis * **Main-Kinzing-Kreis** Landkreis

*Spessart-Mainland * Fränkisches Weinland * Rhön * Steigerwald * Hassberge * Liebliches Taubertal*



WILLKOMMEN IN DER REGION KARLSTADT

Landkreis Main-Spessart
Karlstadt
Seite 6

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**



Landkreis Miltenberg
Miltenberg
Seite 16



Landkreis Aschaffenburg
Räuherland
Seite 14



Landkreis Bad Kissingen
Kissalitherme
Bad Kissingen
Seite 20

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION KARLSTADT** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hot-spot-Ort **Karlstadt** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Landkreis Schweinfurt
Museum Georg Schäfer
Schweinfurt
Seite 30



Landkreis Aschaffenburg
Heigenbrücken
Seite 13



Liebliches Taubertal
Münsterschatz
Bad Mergentheim
Seite 33

NOCH MEHR TIPPS IN UNSEREM ePAPER

**XXL
AUSGABE**



Online unter
**TreffpunktDeutschland.de/
willkommen-karlstadt**



Jetzt QR-Code
scannen, ePaper
herunterladen und noch
mehr Seiten als hier
online entdecken!



Residenz Würzburg
Würzburg
Seite 27



Karlstadt

Fränkisches Weinland

Karlstadt hat eine der schönsten Ortschaften entlang des Mains. Die behutsame, aber eindrucksvolle Erneuerung, der „am Reißbrett“ geplanten, Altstadt zieht Besucher in ihren Bann.

Ab Seite 6



Landkreis

Main-Spessart

Spessart-Mainland

Wenn Sie die Natur lieben, sollten Sie den Spessart besuchen. Hier können Sie wandern, Fahrrad fahren oder einfach nur spazieren gehen und dabei die wunderschöne Landschaft genießen.

Ab Seite 6



Landkreis

Bad Kissingen

Rhön

Im Landkreis Bad Kissingen sollte man unbedingt die KissSalis Therme, die Ruine der Burg Botenlauben, und die Franken-Therme besuchen.

Ab Seite 19



Landkreis

Schweinfurt

Fränkisches Weinland

Die kulinarische Vielfalt genießen. Von Spargel aus dem Süden des Schweinfurter Landes bis zum köstlichen Frankenwein in den idyllischen Weinbergen.

Ab Seite 29



Landkreis

Main-Kinzig-Kreis

Nahe der Metropole Frankfurt am Main und umgeben von den märchenhaften Naturlandschaften des hessischen Spessarts liegt der Main-Kinzig-Kreis.

Ab Seite 37

Landkreis
Main-Kinzig-Kreis
Spessart

Landkreis
Bad Kissingen
Rhön

Landkreis
Aschaffenburg
Spessart-Mainland

Landkreis
Main-Spessart
Spessart-Mainland
Fränkisches Weinland

Landkreis
Schweinfurt
Fränkisches Weinland
Steigerwald
Haßberge

KARLSTADT

Landkreis
Würzburg
Fränkisches Weinland



Landkreis
Würzburg

Fränkisches Weinland

Malerische Weinorte, historische Burgen und Schlösser sowie eine begnadet schöne Kulturlandschaft stehen für ein „Leben wie Gott in Franken“.

Ab Seite 24

Landkreis
Mittlerer Churfranken
Spessart-Mainland

Liebliches Taubertal
Landkreis Main-Tauber-Kreis



Liebliches Taubertal

Main-Tauber-Kreis

Die Ferienlandschaft ist mit rund 2.200 km Radtourvorschlägen ein beliebtes Ziel für Fahrradfahrer. Erlebniswerte Urlaubstage garantieren auch die Wanderangebote.

Ab Seite 32



Landkreis

Aschaffenburg

Spessart-Mainland

Mit seiner malerischen Landschaft, den historischen Städten und zahlreichen Freizeitmöglichkeiten bietet der Landkreis für jeden etwas.

Ab Seite 12



Landkreis

Mittlerer Churfranken

Spessart-Mainland

Besonders für Genießer lohnt es sich, ein Besuch in Churfranken um sich dort verwöhnen zu lassen, wo der Main am schönsten ist.

Ab Seite 15

Tourismus-Regionen

Franken

Ab Seite 4

Spessart-Mainland

Ab Seite 5

Rhön

Ab Seite 18

Fränkisches Weinland

Ab Seite 23

Liebliches Taubertal

Ab Seite 32

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Radeln am Tauber-Altmühl-Radweg in Eichstätt
© Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger
Kulinarische Welterbetour Bad Kissingen © Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg
© Obermain-Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald
© Florian Trykowski

Franken Entspannen im Gesundheitspark Franken



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte im „Gesundheitspark Franken“. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühl-Experten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen,

großartige Saunalandschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.gesundheitspark-franken.de

Franken Heimat der Biere



Goikelbräu Lohr a.Main
© FrankenTourismus/Holger Leue

Vielfalt rund ums flüssige Gold Frankens

Ob beim Wandern, nach der Radtour oder beim Stadtbummel: Den Durst stillt in Franken ein heimisches Bier. Nirgendwo sonst gibt es eine so große Dichte an Brauereien wie hier. Die zahlreichen Privatbrauereien, Gasthausbrauereien, Kommunbrauereien und Craftbrauer sorgen für eine süffige Vielfalt an unterschiedlichen Biersorten. Die dafür benötigten Zutaten sind ebenso einfach wie regional: Aromahopfen und Braugerste wachsen in Franken direkt vor Ort, das Wasser sprudelt frisch aus den Brunnen der Brauereien. Das fränkische Bier bietet Anlass für viele Reiseerlebnisse: Dazu gehören etwa Braukurse, Biervorkostungen oder sogar Stadtführungen im Zeichen des Bieres. Außerdem lohnt sich ein Besuch in den zahlreichen Bier- und Brauereimuseen. Darüber hinaus verfeinern die fränkischen Brauerzeugnisse viele kulinarische Genüsse, die jetzt im Herbst Hochkonjunktur haben – von der wärmenden Biersuppe über das deftige Schäufele an Dunkelbiersoße bis zum aromatischen Glühbier. www.franken-bierland.de



Brauereigasthof Landwehr-Bräu
Romantisches Franken
© FrankenTourismus / Holger Leue

Franken.

WILLKOMMEN IM SPESSART- MAINLAND



Gemünden a. Main
© Tourist-Information
Gemünden a. Main
Marktplatz © Berberich /
Touristinformation Lohr a. Main

Einfach märchenhaft!

Spessart und Main sind die zwei Naturschönheiten, die die Vielfalt der Landschaft des Spessart-Mainlands ausmachen: Die sanften Mittelgebirgshügel des Spessarts mit idyllischen Tälern, herrlichen Aussichten und dem unendlichen Blätterozean – der Main im Mainviereck mit seinen weiten Uferlandschaften und steil herabfallenden Weinterrassen. Wandern Sie durch das unendliche Blättermeer des Naturpark Spessart. Entdecken Sie liebliche Täler, wildromantische Bäche und die Uferlandschaften der fränkischen Lebensader Main. Die Qualitätswege Spessartweg 1, 2 und 3 oder der Premiumweg „Spessartbogen“ bieten Wandergenuss pur. Die Region RÄUBERLAND im Hochspessart ist sogar als „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet worden. Daneben begeistert ein einzigartiges Netz an über 100 Europäischen Kulturrundwegen die Wanderer. Lassen Sie sich von der Kulturstadt Aschaffenburg verzaubern oder von unseren fachwerkgeprägten Altstädten. Radeln Sie entlang von Main, Kinzig, Sinn und Saale oder mit elektrischem Rückenwind zu unseren „WalderFahren“-Stationen. Genießen Sie wilde Genüsse und erlesene Weine, verwöhnen Sie sich in unseren Thermen oder folgen Sie den Spuren alter Spessarträuber-Legenden und der Märchen der Brüder Grimm. Wir laden Sie ein zu einer Auszeit in der Natur!

Tourismusverband Spessart-Mainland e.V.

Industriering 7, 63868 Großwallstadt, Tel.: 06022 261020,
info@spessart-mainland.de, www.spessart-mainland.de



Wandern in Wertheim an der Mainschleife
© Tourismusverband Spessart-Mainland



© Tourismusverband
Spessart-Mainland / Holger Leue



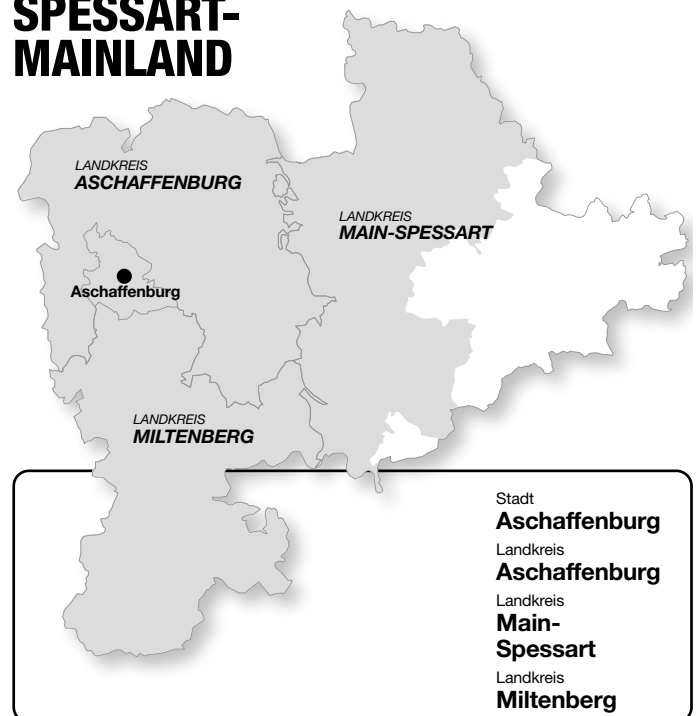
Spessart-Mainland Genusskalender

Wir laden zum Genießen ein! Das Spessart-Mainland bietet im Jahresverlauf zahlreiche Möglichkeiten, die Köstlichkeiten der Region in besonderem Ambiente zu genießen. Wer gerne mit Gleichgesinnten in geselliger Runde den Gaumenfreuden frönt, für den ist der Genusskalender genau das Richtige. Höhepunkte des kulinarischen Jahres sind unter anderem die Wild- und Weinwochen im Herbst, der Tag der offenen Edelbrennereien „Der Kahlgrund brennt“ Ende Oktober oder die Aktion „Platz...Hirsch!“ im Main-Kinzig-Kreis. Der Reigen der kulinarischen Veranstaltungen geht weit über Bier- und Weinfeste hinaus und ist dabei so

vielfältig wie die Orte des Spessarts: Vom Speck- und Eierfest in Großostheim über das Bratwurstfest in Bad Orb und das Backofenfest in Leidersbach bis hin zu den Ebbelwoifesten in Niedernberg und Großwallstadt. Auch Fisch- und Anglerfeste stehen im kulinarischen Kalender des Jahres und im Herbst dreht sich vieles um den Apfel: Das Lohrer Rambourffest lädt ebenso ein, wie der regionale Apfelmart in Bessenbach und die Apfelwochen im Main-Kinzig-Kreis.

Den Genusskalender gibt es kostenlos bei dem Tourismusverband Spessart-Mainland unter Tel. 06022/26 10 20 oder auf der Webseite www.spessart-mainland.de zum Herunterladen bzw. Bestellen.

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM SPESSART- MAINLAND



Stadt
Aschaffenburg
Landkreis
Aschaffenburg
Landkreis
**Main-
Spessart**
Landkreis
Miltenberg



Jetzt QR-Code scannen und
das Spessart-Mainland
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/spessart-mainland

Franken. Spessart. Mainland.
Fränkisches Weinland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS MAIN-SPESSART



Fußgängerzone
© Touristinformation
Lohr a. Main



© Stadt Gemünden

Der Landkreis Main-Spessart in Bayern ist ein Paradies für Natur- und Kulturliebhaber. Zwischen den Hügeln des Spessarts und den Ufern des Mains laden gut markierte Wander- und Radwege sowie der Main selbst zu vielfältigen Freizeitaktivitäten ein. Historische Städte wie Karlstadt, Lohr am Main und Gemünden am Main faszinieren mit Fachwerkhäusern, Burgen und charmanten Altstädten. Highlights sind das „Schneewittschloss“ Lohr und die Burgruine Rothenfels mit Blick über das Maintal. Regionale Köstlichkeiten wie Wildgerichte und fränkische Spezialitäten runden das Erlebnis ab. Veranstaltungen und Feste bieten das ganze Jahr über Abwechslung.

TreffpunktDeutschland.de/main-spessart



© Touristinformation Lohr a. Main



TSV Weinfest
© Stadt Karlstadt / Jochen Schreiner



Hinter einer der schönsten Ortssilhouetten entlang des Mains öffnet sich dem Besucher eine fränkische Stadt von besonderem Reiz. Dabei, alles überragend, die Ruine der Karlsburg jenseits des Mains, von der man einen wunderschönen Ausblick auf Karlstadt und die einzigartige Naturlandschaft der Region hat. Die Altstadt von Karlstadt zieht Besucher und Fachleute gleichermaßen in ihren Bann. Kein Wunder, denn nahezu unverändert hat sich der Mustergrundriss der staufferzeitlichen Stadt erhalten, deren Glanzpunkte die romanisch-gotische Stadtpfarrkirche, das Historische Rathaus, die Tore und Türme der Stadtbefestigung sowie die Bürgerhäuser mit ihren oftmals aufwändigen Fachwerkfassaden bilden. TreffpunktDeutschland.de/karlstadt



Museum Karlstadt
© Stadt Karlstadt / Stephanie Philipp



Museum Karlstadt
© Stadt Karlstadt / Jürgen Müller



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Main-
Spessart online entdecken!**
www.treffpunktdeutschland.de/main-spessart

Museum Karlstadt



© Stadt Karlstadt / Jürgen Müller

Das aus dem 14. Jahrhundert stammende Baudenkmal ist bereits für sich allein schon etwas ganz Außergewöhnliches. Die originalen Wandmalereien aus dem 16. Jahrhundert, darunter auch Sinnsprüche und Wappen fränkischer Adelsfamilien, sind ein wahres kulturhistorisches Kleinod. Das Museum selbst präsentiert zwei Abteilungen. Ausgehend vom gewaltigen Umbruch der Reformationszeit und weiteren prägenden Veränderungen zeigt die neue Abteilung „ZeitBRÜCHE“ anhand von Kunstwerken die damit verbundenen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und religiösen Veränderungen. Die Kunstwerke dienen dabei als Symbol der Zeitbrüche und bringen so dem Besucher die Bedeutung näher. Daneben ist im Museum die Abteilung „StadtGESCHICHTE“ zu finden. **Hauptstr 9, Karlstadt**



© Stadt Karlstadt / Jürgen Müller



© Stadt Karlstadt / Stephanie Philipp



© Stadt Karlstadt

Europäisches Klempner- und Kupferschmiedemuseum

Dieses Spezialmuseum beherbergt eine im europäischen Raum wohl einzigartige Sammlung alter Maschinen, Werkzeuge, Dokumente, Gesellen- und Meisterstücke aus dem Spengler-, Klempner-, Flaschner-, Blechner- und Kupferschmiedehandwerk. Alte traditionelle Arbeitsweisen sind ebenso zu sehen, wie neue zukunftsweisende Techniken. Die gewollte Verbindung aus Tradition und Gegenwart und vor allem der Zukunft findet in der futuristisch wirkenden Architektur des Gebäudes seine 100 %-ige Umsetzung. Das multifunktionale Nutzungskonzept besteht darin, neben einer ständigen Ausstellung, das Museum auch für andere Zwecke zu nutzen. **Ringstraße 47D, Karlstadt**



© Stadt Karlstadt / Jürgen Müller

„terroir f“

Für Orte, an denen die ganze Magie des Frankenweins besonders deutlich zu spüren ist, steht der Name „terroir f“. Der Karlstadter „terroir f“ befindet sich in der Steillage des Stettener Steins und wurde 2020 als „Schönste Weinsicht Frankens 2020“ ausgezeichnet. **Karlstadt**



© Stadt Karlstadt

Hohe Kemenate Stadtbibliothek

Befunduntersuchungen haben zahlreiche Umbauten dokumentiert, die das spätromanische Stadthaus eines Adligen in ein bürgerlich genutztes Wohn- und Arbeitsgebäude verwandelt haben. **Hauptstr. 56 Karlstadt**



© Stadt Karlstadt

Karlsburg

Die erste Burganlage wurde im 10. Jahrhundert errichtet und im Laufe der Jahrhunderte mehrmals umgebaut. Seit der Zerstörung durch die Karlstadter Bürger während der Bauernkriege blieb sie als Ruine stehen. **Karlstadt**
Aufgrund von Sanierungsmaßnahmen können einzelne Bereiche der Ruine gesperrt sein.



© Stadt Karlstadt

Historisches Rathaus

Der 14 m breite und 40 m tiefe Bau wurde ab 1422 als Rat-, Kauf- und Tanzhaus errichtet. Mit seiner Markthalle im Erdgeschoss (Foyer) verkörpert es den Urtyp des Deutschen Rathauses. **Marktplatz 1, Karlstadt**



© Stadt Karlstadt

Maintor

Das Maintor sicherte am Westende der Maingasse den Zugang zur Mainlands vor der mainseitigen Stadtmauer. Die Außenseite des Torbogens zeugt mit ihrer Hochwassermarken von den oft verheerenden Überschwemmungen vor der Mainregulierung. **Maingasse, Karlstadt**



© Stadt Karlstadt

Naturschutzgebiete

Rund um Karlstadt sind Naturschutzgebiete, wie „Grainberg / Kalbenstein / Saupurzel“ und die so genannten „Karlstadter Trockengebiete“ ausgewiesen. Die „Karlstadter Trockenrasen“ bedeuten 800 Jahre Leben an Extremstandorten. **Karlstadt**



Wasserburg © Verwaltungsgemeinschaft Burgsinn

BURGSINN

Jeder Tag im Sinngrund wird für Sie eine Entdeckungsreise sein. Eine Entdeckungsreise durch eine zauberhafte, romantische Landschaft mit stillen Tälern und dichten Wäldern, auf Spaziergängen und Wanderungen, Radtouren und Kutschfahrten. Eine Entdeckungsreise durch die Vergangenheit, von der die Kirchen, Schlösser und Burgen, die malerischen Gäßchen mit ihren Fachwerkhäusern und nicht zuletzt auch Naturdenkmäler und frühgeschichtliche Hügelgräber zu erzählen wissen. Der Sinngrund lebt weiterhin von vielen alten Traditionen die auch heute noch gelebt und ausgeübt werden. Der staatlich anerkannte Erholungsort zwischen den Ausläufern des Spessarts und der Rhön ist der Hauptort des unteren Sinntales. **TreffpunktDeutschland.de/burgsinn**



Burgsinn © Verwaltungsgemeinschaft Burgsinn



Obersinn © Verwaltungsgemeinschaft Burgsinn



GEMÜNDEN AM MAIN

© Stadt Gemünden

Fränkische Dreiflüssestadt. Sinn und Fränkische Saale münden hier in den Main. Im Stadtteil Wernfeld fließt noch ein vierter Fluss, die Wern, in den Main, so wird auch von der Vierflüssestadt gesprochen. Flüsse prägen die Stadt Gemünden und lassen das Radler- und Wandererherz höher schlagen. Hier laufen für Radler alle Fäden zusammen. Bei einem herrlichen Panoramablick von der mittelalterlichen Scherenburg lockt die malerische Altstadt mit ihrem einmaligem fränkischen Flair zu einem Bummel durch die verwinkelten Gassen. Das große, altstadtnahe, auf einer Saale-Insel liegende, beheizte Freibad, mit großzügiger Liegewiese, sorgt für Fitness und Entspannung.

TreffpunktDeutschland.de/gemuenden



HIMMELSTADT

© Arbeitskreis Tourismus & Freizeit Himmelstadt / Thomas Zitzmann

Himmelstadt ist immer einen Besuch wert. Beste Voraussetzungen für aktive Erholung bieten unsere gut ausgeschilderten Rundwanderwege und der zertifizierte „Mainradweg“. Rechts-mainisch verlaufen der „Main-Wanderweg“ und der „Fränkische Marienweg“. Auch ein Gang durch unser Dorf lohnt sich. Historische Gebäude prägen noch heute das Ortsbild und unser Park am Main erfreut nicht nur Gartenfreunde. Viele kleine Ortsfeste und die örtliche Gastronomie locken mit unterschiedlichen Angeboten Besucher aus nah und fern. Fränkische Spezialitäten und erlesene Weine verwöhnen den Gaumen unserer Gäste. Erleben Sie gesellige und kurzweilige Tage in Himmelstadt.

TreffpunktDeutschland.de/himmelstadt



© Tourist-Information Gemünden a. Main



© Tourist-Information Gemünden a. Main



© Arbeitskreis Tourismus & Freizeit Himmelstadt / Thomas Zitzmann



© Arbeitskreis Tourismus & Freizeit Himmelstadt / Thomas Zitzmann



© Verwaltungsgemeinschaft Burgsinn

Leo-Weismantel Museum

Im Mittelpunkt steht dabei die Rolle, die der Geburtsort von Leo Weismantel im Sinnthal zwischen Spessart und Rhön für sein Schaffen spielte. Zeit-lebens formte seine Herkunft seine Weltsicht!

Schulgasse, Obersinn



„Alte Kirche“ Gräfenfurt
© Verwaltungsgemeinschaft Gemünden

Gräfenfurt

Umgeben von den Naturschutzgebieten Schondratal und Sodenberg sowie den beiden Naturparks Spessart und Rhön liegt die Gemeinde Gräfenfurt, eingebettet in hügeligem Waldgebiet mit kräftigen Eichen und Buchen. Hier finden Sie als Gast eine Abwechslung, die Sie verzaubern wird. Der verkehrsberuhigte, aber trotzdem gut zu erreichende Ort ist bei den Gästen besonders beliebt, die weit ab vom Autoverkehr Ruhe und Erholung an der naturbelassenen Fränkischen Saale und dem wildromantischen Schondratal, mit seinen einladenden Rad- und Wanderwegen, suchen. Vielfältige Aktivitäten wie Angeln, Bootfahren, Schwimmen, Reiten, Wandern, Radfahren, Klettern u.v.m. sind möglich. TreffpunktDeutschland.de/graefendorf



© Stadt Karlstadt / Jürgen Müller

„terroir f“

Für Orte, an denen die ganze Magie des Frankenweins besonders deutlich zu spüren ist, steht der Name „terroir f“. Der Karlstadter „terroir f“ befindet sich in der Steillage des Stettener Steins und wurde 2020 als „Schönste Weinsicht Frankens 2020“ ausgezeichnet. Karlstadt



© Arbeitskreis Tourismus & Freizeit Himmelstadt

Humoristischer Wein-Erlebnis-Weg

Carlo Dernbach entwarf 12 Karikaturen über den fränkischen Wein und Himmelstadt. Diese wurden mit Gedichten und Sprüchen rund um dieses Thema ergänzt. Weinbergkapelle „Maria an der Kelter“, Himmelstadt



© Stadt Gemünden

Film-Photo-Ton Museum

In der Ausstellung werden Geräte aus den letzten ca. 140 Jahren gezeigt. Besonders erwähnenswert ist die Sammlung von Belichtungsmessern mit rund 500 verschiedenen Modellen.

Frankfurter Str. 2, Gemünden a.Main



© Stadt Karlstadt

Europäisches Klempner- und Kupferschmiede-Museum

Dieses Spezialmuseum beherbergt eine im europäischen Raum wohl einzigartige Sammlung alter Maschinen, Werkzeuge, Dokumente, Gesellen- und Meisterstücke aus dem Spengler-, Klempner-, Flaschner-, Blechner- und Kupferschmiedehandwerk. Ringstraße 47D, Karlstadt



© Stadt Karlstadt

Historisches Rathaus

Der 14 m breite und 40 m tiefe Bau wurde ab 1422 als Rat-, Kauf- und Tanzhaus errichtet. Mit seiner Markthalle im Erdgeschoss (Foyer) verkörpert es den Urtyp des Deutschen Rathauses. Marktplatz 1, Karlstadt



LOHR AM MAIN

Kirche St. Michael © Touristinformation Lohr a.Main

Einfach märchenhaft. „Spieglein, Spieglein an der Wand...“, wer es märchenhaft mag, besucht das Lohrer Schneewittchen. Den Gebrüder Grimm zufolge, wohnte das schöne Mädchen in einem Schloss mit seiner bösen Stiefmutter. In diesem Schloss, in Lohr am Main, sind heute das Spessartmuseum mit seiner Schneewittchenpräsentation und der legendäre „sprechende Spiegel“ untergebracht. In der historischen Altstadt entdecken Sie das typisch fränkische Fachwerk. Die Lohrer Fußgängerzone, mit zahlreichen kleinen aber feinen Geschäften, Straßencafés, Biergärten und urigen Weinhäusern lädt zum Verweilen ein.

TreffpunktDeutschland.de/lohr-am-main



Marktplatz ©: Bärberich Touristinformation Lohr a.Main



Muschelgasse Lohr am Main © Touristinformation Lohr a.Main



© Spessart-Mainland / Holger Leue / Touristinformation Marktheidenfeld

Marktheidenfeld

Das Städtchen am Main bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten für Ihren Besuch. Besichtigen Sie die historische Altstadt mit Fachwerkhäusern und malerischen Gässchen. Besonders sehenswert sind die St. Laurentius-Kirche und das barocke Franck-Haus mit seiner leuchtend blauen Farbe. Hier werden das ganze Jahr über Ausstellungen regionaler Künstler gezeigt. Im Rahmen von Führungen lernen Sie die vielfältigen Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen. Von der klassischen Altstadtführung, über Führungen durch das „blaue Haus“, Kinder-, Themen- und Naturführungen bis hin zur heiteren Tour mit dem „Fischer und seiner Fraa“ und der Nachtwächterführung ist für jeden das Passende dabei.

TreffpunktDeutschland.de/marktheidenfeld



Das Franck-Haus © Stadt Marktheidenfeld

Franck-Haus

Ein herrlicher Barockbau, der früher wie heute durch seine blaue Fassade die Aufmerksamkeit des Betrachters erregt. Das Franck-Haus ist heute Kulturzentrum, in welchem jedes Jahr ein Dutzend Ausstellungen zu sehen sind.. Untertorstraße 6, Marktheidenfeld



© Martin Harth / Touristinformation Marktheidenfeld

Museum Obertor-Apotheke

Zu sehen sind über 250 Jahre Apothekengeschichte mit lokalem Bezug, sowie allgemeine Pharmaziegeschichte in historischer Einrichtung. Über 800 Exponate erläutern Alltag und Aufgaben eines Apothekers. Obertorstraße 10, Marktheidenfeld



RETZSTADT

© Reinhold Meurer / Tourismusbeauftragter der Gemeinde Retzstadt

Der bekannte fränkische Weinort liegt im östlichen Teil des Landkreises Main-Spessart in einem Seitental des Mains von Rebhängen umgeben. Mitten durch dieses Tal fließt die Retz, ein kleiner Bach, der namensgebend für diesen Ort war. Zu entdecken sind Biotope, seltene Pflanzen, Trockenrasen, näher am Dorf abgelöst von Obstbäumen und Bauerngärten und dann – eingebettet in steile Weinberge, Wiesenhänge und Wälder – breitet sich Retzstadt vor dem Blick des Besuchers aus. Hier dreht sich vieles um den Wein. Seit mehr als 1200 Jahren werden hier Trauben geerntet und unter der Bezeichnung „Retzstadter Langenberg“ ausgebaut. Geselligkeit und Naturerlebnis in Verbindung mit Wissensgewinn vermitteln die 11 Themenwege rund um Retzstadt. TreffpunktDeutschland.de/retzstadt



© Reinhold Meurer Tourismusbeauftragter der Gemeinde Retzstadt



© Reinhold Meurer Tourismusbeauftragter der Gemeinde Retzstadt



RIENECK

Burgansicht Sinnthal © Pit Kallmeyer

Malerisch eingebettet in die Ausläufer von Spessart und Rhön liegt die Stadt Rieneck. Der historische Charakter Rienecks ist bis in die heutige Zeit erhalten geblieben. Mittelalterliches Fachwerk, enge Gässchen und eine imposante Burganlage zeugen von seiner Zeit, in der Rieneck Zentrum mächtiger Grafschaft war. Fernab vom Verkehrslärm finden Urlauber heute im romantischen Sinnthal sowie in den umliegenden Wäldern noch weitgehend unberührte Natur, erschlossen durch Radwege und ein großflächig markiertes Wanderwegenetz. Ein vielfältiges Angebot an Einkehrmöglichkeiten rundet das Bild unseres gastfreundlichen und liebenswerten Urlaubstädtchens im Naturpark Spessart ab. TreffpunktDeutschland.de/rieneck



Burg im Frühling © Pit Kallmeyer



Blick auf Stadt und Hergottsberg © Pit Kallmeyer

ROTHENFELS



© Herbert Reder

1150 wurde Burg Rothenfels von dem fränkischen Adeligen Marquard II von Grumbach gegründet. Burg und Siedlung lagen auf dem Grundbesitz des alten Klosters Neustadt am Main, das damals zum Hochstift Würzburg gehörte. Im Jahr 1342 wurde Rothenfels erstmals als „Stadt“ urkundlich erwähnt, in einem Vertrag zwischen Kaiser Ludwig IV. dem Bayern und Fürstbischof Otto II. von Wolfskeel. Seitdem war der Ort Mittelpunkt des würzburgischen Amtes Rothenfels. Rothenfels ist idealer Ausgangspunkt für Wanderungen entlang des Mains und den zahlreichen Zielen im Spessart. Die beiden Ortsteile Rothenfels und Bergrothenfels bieten Übernachtungs- und Einkehrmöglichkeiten für Wanderer und Radwanderer des Mainradwegs. Die historische Altstadt und die mittelalterliche Burg lassen sich leicht zu Fuß erkunden. TreffpunktDeutschland.de/rothenfels



© Herbert Reder



© Herbert Reder



Kloster Triefenstein
© Günter Reinhardt

Triefenstein

Mitten in Deutschland, und ganz nah am Himmelreich, liegt der Markt Triefenstein idyllisch mit seinen vier Ortsteilen Homburg am Main, Lengfurt, Trennfeld und Rettersheim.

Der Markt Triefenstein mit 4.600 Einwohner zeigt auch im Tourismusangebot vielseitige Facetten: landschaftlich und kulturelle Idylle mit zwei gepflegten Kulturwanderwegen, historische Gebäude mit Schloss Homburg, Kloster Triefenstein, Dreifaltigkeitssäule und Papiermühle, Sport- und Freizeitangebote bis hin zu kulinarischen Weinangeboten. Besuchen Sie die Region und genießen Sie den besonderen Flair Triefensteins. TreffpunktDeutschland.de/triefenstein



Mainufer Markt Zellingen © Simone Amend / Touristinformation Zellingen

Zellingen

Zellingen und Retzbach schmiegen sich, mainabwärts von Würzburg, rechts- und linksseitig romantisch ans Ufer des Mains. Die beiden Ortsteile sind durch die Alte Mainbrücke, eine Fußgänger- und Radfahrbrücke, verbunden. Der Markt Zellingen ist vor allem durch den Ortsteil Retzbach mit seiner Wallfahrtskirche „Maria im Grünen Tal“ und der Weinlage „Retzbacher Benediktusberg“ bekannt. Aktive sowie Erholungssuchende kommen bei uns gleichermaßen auf ihre Kosten. Eine Vielzahl gut ausgeschilderter Wander-, Rad- und Laufwege erschließen das idyllische Maintal und seine romantischen Seitentäler. Die zentrale Lage unserer Gemeinde bietet zudem beste Ausgangsmöglichkeiten für Radtouren, Wanderungen und Ausflüge in die nähere Umgebung. TreffpunktDeutschland.de/zellingen

EVENTS IN DER REGION...

Kultur Häppli

02.10.2024, 18.30 Uhr, Karlstadt



© Stadt Karlstadt, Petra Simon

Alle zwei Jahre veranstaltet die Stadt Karlstadt die „Kultur Häppli“. Dieses Jahr am Mittwoch, 2. Oktober 2024 ist es wieder soweit: Die Karlstadter Altstadt wird zu einem großen Kultur Buffet. An unterschiedlichen Orten in der Altstadt werden kleine kulturelle Häppchen (fränkisch: „Häppli“) angeboten.



© Michael Filles / Tourist-Information Gemünden am Main

Herbstmarkt

13.10.2024, 12 -17 Uhr, Gemünden

Die Altstadt von Gemünden rund um den Marktplatz ist am verkaufsoffenen Sonntag wieder Mittelpunkt vieler Attraktionen und Drehscheibe eines bunten Treibens. Es haben sich zahlreiche Händler angekündigt. Auch die Gastronomie und zahlreiche Vereine halten allerlei Leckeres bereit.



© Stadt Karlstadt

Oktobermarkt

20.10.2024, Karlstadt

Die Karlstadter Geschäfte öffnen ihre Türen für Sie. Eine Anzahl vielfältiger Angebote der Einzelhändler:innen wartet auf die Besucher:innen. Neben einem großen, bunten Markt können Sie auf dem Floh- und Trödelmarkt.



© Stadt Karlstadt

Andreasmarkt

24.11.2024, Karlstadt

Die Karlstadter Geschäfte öffnen ihre Türen für Sie. Eine Anzahl vielfältiger Angebote der Einzelhändler:innen wartet auf die Besucher:innen. Neben einem großen, bunten Markt können Sie auf dem Floh- und Trödelmarkt nach Schätzen stöbern.



© Stadt Karlstadt / Kornelia Winkler

Meisterschüler am Klavier

14.11.24 + 13.03.25 19.30 Uhr, Karlstadt

Vier Mal im Jahr können sich Liebhaber der klassischen Musik auf ein Konzertereignis besonderer Art und Weise freuen. Unter dem Motto „Meisterschüler am Klavier“ präsentiert die Stadt Karlstadt junge Pianisten im Historischen Rathaus.



© Stadt Karlstadt

Fashion Flohmarkt

15.03.2025, Karlstadt

Raus mit dem Alten, rein mit dem Neuen. Das Event hat das dem Motto „Recyclen – Stöbern – Ratschen“ Hier gibt's viel zu entdecken!

Regionaler Markttag

22.09.2024, Markt Thüngen

DJK, Herbstfest

02.10. - 03.10.2024, Retzstadt

Neujahrskonzert

05.01.2025, Karlstadt

Arnsteiner Adventstage

22.-24.11.2024, Arnstein

Hobbykünstlermarkt

23.- 24.11.2024, Retzbach - Zellingen

GlühWeihnacht

11.12.2024, Markt Thüngen



Er findet alljährlich am 1. und 3. Adventswochenende an der Mainlände statt. Es ist eine bunte Mischung aus Handwerkskunst, sowie Essens- und Getränkeständen. Gerade wegen der schönen ländlichen Atmosphäre ist der Markt sehr gut besucht.



Adventszauber um den Markbrunnen

29.11. + 06. + 13. + 20.12.2024, Gemünden
Die Gemündener Türme leuchten zur Begrüßung des Advents und bilden den größten Adventskranz Deutschlands.

Erleuchtung um 17.00 Uhr an den Freitagen vor dem jeweiligen Adventswochenende.



Weihnachtsmarkt

01.12.2024, Gräfendorf

Der kleine aber feine Weihnachtsmarkt findet in der Dorfmitte statt. Liebevoll geschmückt wird hier Kunsthandwerk und Selbstgebasteltes angeboten. Für das leibliche Wohl wird auch bestens gesorgt.



Marktheidenfelder Adventsmarkt

05. - 08.12.2024, Marktheidenfeld
Die Stadt Marktheidenfeld lädt herzlich zum Adventsmarkt im Herzen Marktheidenfelds ein. Es erwartet die Besucherinnen und Besucher festliche Marktatmosphäre, kulinarische Spezialitäten, Marktstände mit Geschenken, Kutschfahrten, adventliche Veranstaltungen, Führungen, Konzerte, Ausstellungen, Lesungen und Bastelaktionen. Die Gäste dürfen sich rund um den Marktplatz, die Obertorstraße und die Alte Schmiede auf ein umfangreiches Programm freuen. Der Adventsmarkt in „Hädefeld“ stimmt zur vorweihnachtlichen Begegnung und zum gemeinsamen Bummel um den Marktplatz ein. Geschmückte Stände machen den Hof des Alten Rathauses und der Alten Schmiede zum besonderen Anziehungspunkt und verbreiten vorweihnachtliches Flair.



Nikolaustage

06.12. - 07.12.2024, Karlstadt

Die Pfarrei St. Andreas, die Vereine Gutholz und Troja gemeinsam mit der Stadtmarketing Karlstadt GmbH laden zu Nikolaustagen & Weihnachtswerkstatt nach Karlstadt ein. Ein tolles Bühnenprogramm für sorgt für besinnliche Weihnachtsstimmung.

Himmelstadter Weihnachts-erlebnisse

30.11.+01.12.+14.12.+15.12.24, Himmelstadt

Schneewittchen Weihnachtsmarkt

06.-07.12.24, 08.-11.12.24, 13.-15.12.24
Lohr a.Main

WEITERE WEIHNACHTSMÄRKTE ONLINE

treffpunktdeutschland.de/weihnachtsmaerkte

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Main-Spessart entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/main-spessart



ÜBERNACHTEN

Boutique-Hotel Bundschuh Am Kaibach 7
97816 Lohr am Main
www.hotelbundschuh.de



GASTRONOMIE

Hotel & Weinhaus Anker

Kolpingstraße 7
97828 Marktheidenfeld
<https://www.hotel-anker.de/>



FREIZEIT & SPORT

Freibad Burgsinn

Austr. 15
97775 Burgsinn

GASTRONOMIE

GEMÜNDEN: Bistro La Belle, Bahnhofstraße 9 * Café Insel, Klinikstr. 1 * Imhof Privathotels, Frankenstraße 1, Langenprozelten
KARLSTADT: Hotel alte Brauerei, Hauptstraße 58
MARKTHEIDENFELD: Hotel Anker, Kolpingstraße 7
RIENECK: Seehotel Gut Dürrnhof, Burgsinner Str. 3
SCHOLLBRUNN: Gasthof Hirsch, Spessartstr. 1

KUNST & KULTUR

BURGSINN: Leo-Weismantel Museum, Schulgasse, Obersinn
HIMMELSTADT: Altes Brückenzollhaus mit Museum, Brückenstraße 13
LOHR AM MAIN: Spessartmuseum, Schloss zu Lohr am Main, Schlossplatz 1
MARKTHEIDENFELD: Museum Obertor-Apotheke, Obertorstraße 10 * Skulpturen-Weg, Stadtgebiet

FREIZEIT & SPORT

RETZSTADT: Besinnungsweg: Völkerwallfahrt zum himmlischen Jerusalem
GEMÜNDEN: Natur- und Kulturlehrpfad, Klinikstraße
LEIDERSBACH: Freizeitanlage
ZELLINGEN: Gesundheitsgarten Retzbach, Bergstraße

ÜBERNACHTUNGEN

ARNSTEIN: Binsfelder Hof, Untere Dorfstraße 13
FRAMMERSBACH: Hotel-Restaurant Schwarzkopf, Lohrer Straße 80 * Landhotel Spessartruh, Wiesenerstrasse 129
GEMÜNDEN: Ferienwohnung Sigrid, Gartenstraße 67 * Imhof Privathotels, Frankenstraße 1, Langenprozelten * Ferienhaus Schmittroth, Am Steinkorb 5, Langenprozelten
GRÄFENDORF: Baumhaus-hotel Seemühle, Seemühle 1
HIMMELSTADT: Ferienwohnung bei Elfi, Triebstr. 47 * Gästehaus Führer, Mainstraße 7
KARLSTADT: Gasthaus Am Dorfweiher, Am Dorfweiher 4 * Hotel alte Brauerei, Hauptstraße 58
LOHR AM MAIN: Boutique-Hotel Bundschuh, Am Kaibach 7 * Weekly Boardinghouse Lohr, Alfred Stumpf Straße 6
MARKTHEIDENFELD: Hotel Anker, Kolpingstraße 7
RIENECK: Seehotel Gut Dürrnhof, Burgsinner Str. 3
SCHOLLBRUNN: Gasthof Hirsch, Spessartstr. 1
ZELLINGEN: Main Camp Resort, Badstr. 7

Franken. Spessart-Mainland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS ASCHAFFENBURG



UND
ASCHAFFEN-
BURG

Radfahren im RÄUBERLAND
© Spessart-Mainland /
Holger Leue



Gemeinde Rothenbuch
© TV e.V. RÄUBERLAND / H.Leue

Der Landkreis Aschaffenburg, eingebettet in die malerische Landschaft des bayerischen Untermain, ist ein wahres Juwel für Natur- und Kulturliebhaber. Die Region bietet zahlreiche Wander- und Radwege durch den idyllischen Spessart, wo urige Wälder und klare Bäche zur Erholung einladen. Historische Städte wie Alzenau und Hösbach begeistern mit Fachwerkhäusern und charmanten Altstädten. Ein Highlight ist das Schloss Johannisburg in Aschaffenburg, ein beeindruckendes Renaissancebauwerk. Kulinarisch verwöhnt der Landkreis mit regionalen Spezialitäten wie Apfelwein und Wildgerichten. Vielfältige Freizeitmöglichkeiten, gastfreundliche Menschen und eine reiche Geschichte machen den Landkreis Aschaffenburg zu einem idealen Ziel für einen erholsamen und erlebnisreichen Urlaub. TreffpunktDeutschland.de/aschaffenburg-region



Wandern im RäuBerland
© TV e.V. RÄUBERLAND / Vincent Martin



© TV e.V. RÄUBERLAND, Holger Leue

ORTE IM LANDKREIS ASCHAFFENBURG



Schritt für Schritt das RÄUBERLAND entdecken

30 Wandertipps für Abenteuerer und Naturgenießer!



Wandern im RÄUBERLAND
© TV e.V. RÄUBERLAND, Holger Leue

Willkommen in der Welt des Wanderns in der „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ im RÄUBERLAND – Das Herz im Spessart, wo jeder Schritt eine Reise ist und jeder Pfad eine Geschichte erzählt. Unsere beliebte Wandertipps-Broschüre lädt den Wanderer ein, die schönsten und faszinierendsten Touren zu erkunden, die die Natur zu bieten hat. Von malerischen Pfaden über mystische Waldwege bis hin zu atemberaubenden Aussichten – hier findet man Inspiration für jede Art von Wanderlust. Über 30 wertvolle Tourenvorschläge führen alle Na-

turliebhaber auf geheimnisvolle Waldwege, auf denen man in die Stille des Waldes eintauchen und sogar das eine oder andere Waldgeheimnis entdecken kann. Unsere zahlreichen Gastgeber laden zu einer Rast- und Einkehrmöglichkeit ein und präsentieren schmackhafte Gerichte auf ihren Speisekarten. Den Rucksack packen, die Wanderschuhe schnüren und sich von unseren Wandertipps zu neuen Abenteuern inspirieren lassen. Die Natur wartet darauf erkundet zu werden – „Schritt für Schritt!“ www.raeuberland.com



Jetzt QR-Code scannen
und Aschaffenburg
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/aschaffenburg-region



Schloss Johannisburg
© Kongress- u. Touristikbetriebe
Aschaffenburg / Till Benzin

Aschaffenburg

Wer das lebensfrohe, gastfreundliche Aschaffenburg am idyllischen Mainbogen besucht, ist dem Zauber der Stadt in Windeseile verfallen: Alte Gassen mit ihren schmucken Fachwerkhäusern, traumhaften Parks und das imposante Schloss Johannisburg laden zum Flanieren ein. Die geografische Lage und die wechselhafte Geschichte haben der Stadt und ihren Menschen in jeder Hinsicht eine kulturelle Vielfalt beschert, die ihresgleichen sucht und hier auch gelebt wird. Aschaffenburg war schon früh Handelsstadt. Durch die Lage in Germanien am „nassen Limes“, nämlich dem Main, hatte die damalige Siedlung enge Handelsbeziehungen mit dem Römischen Reich.

TreffpunktDeutschland.de/aschaffenburg



© Kongress- u. Touristikbetriebe
Aschaffenburg / Till Benzin

Pompejanum

Angeregt durch die Ausgrabungen in Pompeji, ließ König Ludwig I. von Bayern 1840–1848 durch Friedrich von Gärtner die Idealrekonstruktion eines römischen Wohnhauses errichten. Es ist der Nachbau eines Hauses in Pompeji, des Hauses von Castor und Pollux, benannt nach einer Wandzeichnung, die sich im Eingangsbereich befand. Wandmalereien und Mosaikböden der farbenprächtigen Räume wurden nach römischen Vorbildern geschaffen. Sie bilden heute den Rahmen für die Ausstellung originaler Kunstwerke aus den staatlichen Antikensammlungen. Das Pompejanum liegt malerisch auf einem Weinberg über dem Main, inmitten eines mediterran gestalteten Gartens.

Pompejanumstraße 5, Aschaffenburg



NöthigungsbachgauMuseum
© Markt Großostheim

Großostheim

An den östlichen Ausläufern des Odenwaldes, die in das Maintal übergehen, liegt der Markt Großostheim. Von einer ehemals landwirtschaftliche geprägten Kommune mit den Ursprüngen im 6. Jahrhundert, entwickelte sich Großostheim bis heute zu einem modernen Industriestandort mit hohem Wohn- und Freizeitwert. Historische Fachwerkensembles und Denkmäler erinnern ebenso wie das BachgauMuseum an frühere Zeiten und sind immer einen Besuch wert. Für eine aktive Freizeitgestaltung empfiehlt sich die Erkundung der ausgezeichneten Wanderrouten und Radwege durch Natur und Wald. Spaß für die ganze Familie ist im Freibad mit drei Becken, Rutsche und Sprungturm garantiert.

TreffpunktDeutschland.de/grossostheim



Haibacher Wildpark
© Gemeinde Haibach

Haibach

Neben kulturellen, historischen und kulinarischen Schätzen bietet Haibach dem Gast eine abwechslungsreiche Landschaft. Der Naturliebhaber kommt auf seine Kosten. Genuss und Lebensfreude sind garantiert.

TreffpunktDeutschland.de/haibach



Blick auf Heimbuchenthal
© TV e.V. RÄUBERLAND

Heimbuchenthal

Viel Grün, Entspannung, Erholung und Kultur, so präsentiert sich der Erholungsort im Spessart. In eine herrliche Landschaft fügen sich Nordic-Walking-Parcours, ein Kurparksee, eine Adventure-Golfanlage u.v.m. harmonisch ein.

TreffpunktDeutschland.de/heimbuchenthal



© Gemeinde Bessenbach.

Bessenbach

Als Nahtstelle zwischen Stadt und Land treffen hier das urbane Leben und die Beschaulichkeit einer abwechslungsreichen, ursprünglichen Natur aufeinander. Schöne Spazier- und Wanderwege, gemütliche Einkehrmöglichkeiten und eine abwechslungsreiche, ursprüngliche Natur mit dichten Waldbeständen, klaren Bächen und herrlichen Ausblicken über den Spessart erwarten den Besucher. Auch für Fahrradbegeisterte, ob sportlich mit dem Mountainbike über die Spessarthöhen oder eher geruhsam in den Talauen, ist Bessenbach ein Erlebnis. Sehenswürdigkeiten, wie der Kirchberg in Oberbessenbach mit der mächtigen Pfarrkirche St. Stephanus und der mittelalterlichen Ottilienkirche, erinnern genau wie die Bildstöcke und Feldkreuze an vergangene Zeiten und laden zur Rast ein.

TreffpunktDeutschland.de/bessenbach



Blick über Dammbach
© TV e.V. RÄUBERLAND

Dammbach

Unsere familienfreundliche Gemeinde liegt im Herzen des Spessarts, eingebettet in herrliche Eichen- und Buchenwälder. Die Nähe zur Autobahn A3 bietet kurze Wege Richtung Rhein-Main-Gebiet und nach Würzburg. Für unsere Besucher bieten wir viele touristische Highlights, die einen Aufenthalt bei uns immer lohnenswert machen und ein vielfältiges und abwechslungsreiches Angebot bereithalten.

Die Weiler Schnorrhof, Heppe und Geishöhe sind beliebte touristische Ziele und für ihre kulinarischen Spezialitäten bekannt. Reichlich Übernachtungsmöglichkeiten im Hotel oder in Pensionen, sowie das idyllisch gelegene Wochenendgebiet „Jochenhöhe“ laden zu einem längeren Aufenthalt ein.

TreffpunktDeutschland.de/dammbach



© Tourist-Information Heigenbrücken / Holger Leue

Heigenbrücken

Das Wanderparadies Heigenbrücken mitten im Spessart verfügt mit seinen zahlreichen Einrichtungen über viele Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung zu jeder Jahreszeit.

TreffpunktDeutschland.de/heigenbruecken



Main Marina
© Gemeinde Karlstein a.Main

Karlstein am Main

Eingebettet zwischen Spessart und Main liegt die Gemeinde Karlstein und ist perfekter Ausgangsort für zahlreiche Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten. Große Teile von Karlstein sind als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen.

TreffpunktDeutschland.de/karlstein-am-main



See © Gemeinde Kahl a. Main

Kahl am Main

Hier ist der Sandhase zuhause. „Sandhasen“ so werden die Kahler liebevoll genannt, da unsere Gemeinde fast ausschließlich auf Sandboden errichtet wurde und wir durch Sand und Kiesabbau zu einer Wohn- und Industriegemeinde wurden. Aus dem ehemaligen Spottnamen wurde das Wapentier der Gemeinde, das als Denkmal in unserer Ortsdurchfahrt jeden Besucher freundlich begrüßt. In der Mitte zwischen der Region Untermain, rund um Aschaffenburg und dem Umland von Frankfurt am Main ist Kahl von ausgedehnten Wäldern und zahlreichen Seen, der sogenannten Kahler Seenplatte, umgeben. Im Waldseebad finden Sie schattige Ruheplätze und Schwimmvergnügen pur.

TreffpunktDeutschland.de/kahl-am-main



MESPELBRUNN

Wasserschloss Mespelbrunn
© Francesco Carovillano

Staatlich anerkannter Erholungsort. Inmitten unberührter Wälder des oberen Elsavtals liegt Mespelbrunn mit dem Wahrzeichen des Spessarts, dem Wasserschloss Mespelbrunn. Von allen Kriegen verschont, zählt es heute zu den romantischsten Sehenswürdigkeiten Deutschlands. Sehenswert ist die Wallfahrtskirche im OT Hessenthal. Bei Spaziergängen und Wanderungen auf den sehr gut markierten Wegen rund um Mespelbrunn kann man oftmals heimische Tiere beobachten. Die barrierefreie Wasserretanlage lädt mit ihrem kristallklaren Wasser zur Erfrischung ein. Dank des gut ausgebauten Netzes von Ladestationen steht ausgedehnten Fahrradtouren über die Höhen des Spessarts auch mit E-Bikes nichts im Wege. TreffpunktDeutschland.de/mespelbrunn



Kapelle Maria Schnee
© TV e.V. RÄUBERLAND



Barrierefreie Wasserretanlage
© TV e.V. RÄUBERLAND



Rothenbuch Jagdschloss
© TV e.V. RÄUBERLAND

Rothenbuch

Der Heimatort des Erzwilderer Hasenstab, ist eine der ältesten Ansiedlungen im Spessart. Der Ortskern ist geprägt von historischen Gebäuden um das ehemalige Jagdschloss, das an der Quelle der Hafenlohr erbaut wurde. TreffpunktDeutschland.de/rothenbuch



© Gemeinde Sailauf

Sailauf

Die Gemeinde Sailauf mit ihrem Ortsteil Eichenberg liegt eingebettet zwischen hohen Buchenwäldern und einer offenen Kulturlandschaft am Fuße des Vorspessarts. Sailauf zählt zu den ältesten Ansiedlungen im Vorspessart. TreffpunktDeutschland.de/sailauf



© TV e.V. RÄUBERLAND, Vincent Martin

Räuberland

Das Herz im Spessart. Das RÄUBERLAND befindet sich im Herzen des Spessarts und mitten im Main Viereck - in den unterfränkischen Landkreisen Aschaffenburg und Miltenberg. In einem der größten zusammenhängenden Laubmischwaldgebieten Deutschlands erleben Wanderer, Radfahrer und Erholungssuchende eine einzigartige Landschaft mit einer intakten Natur, zahlreichen Sehenswürdigkeiten, Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten. Als zertifizierte Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“ gehört das RÄUBERLAND zur Königsklasse der deutschen Wanderregionen und verfügt über ein großes Streckennetz an Wander- und Radwegen sowie über sechs Qualitätstouren „RÄUBERPfade“ rund um die Mitgliedsgemeinden. TreffpunktDeutschland.de/raeuberland

EVENTS IN DER REGION...



StaplerCup Meisterschaften im Staplerfahren 25.10. - 26.10.2024, Aschaffenburg

© Stadtmarketing Aschaffenburg e.V.

Die besten Fahrerinnen und Fahrer, die in regionalen Qualifikationswettund kämpfen ermittelt wurden, kämpfen um Titel und Ehre. Mit Feingefühl und Schnelligkeit bewältigen sie die Parcours und beweisen ihr Können an der Staplergabel.



© Stadtmarketing Aschaffenburg e.V.

Wochenmarkt

jeden Mittwoch & Samstag, Aschaffenburg

Ein lebhafter, traditioneller Markt, dessen Ursprung bis ins 12. Jahrhundert reichen. Facettenreiche und qualitativ hochwertiges Warenangebot.



© Markt Großostheim

Wochenmarkt

Dienstag + Freitags, Großostheim

Malerisch gelegen auf dem historischen Großostheimer Marktplatz, lädt der Wochenmarkt an jedem Freitagvormittag zum Einkaufen und Verweilen ein. Klein aber fein, so könnte man den Markt jeden Dienstagvormittag auf dem Parkplatz der Anne-Frank-Grundschule in Ringheim beschreiben.



Aschaffener Weihnachtsmarkt

23.11. - 22.12.2024, Aschaffenburg

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

© Kongress- u. Touristikbetriebe der Stadt Aschaffenburg / Till Benzin

Vor der imposanten Kulisse von Schloss Johannisburg findet der Aschaffener Weihnachtsmarkt statt. Festlich geschmückte Weihnachtsstände im Schein funkelnder Lichterketten, überdimensionale Weihnachtspyramiden und Nussknacker verzaubern Jung und Alt.

Lesung mit Michael Seiterle: Biergarten-Asyl

20.09.24, 19 Uhr, Bücherei Mainaschaff

Krimi-Lesung mit Alexander Köhl: Vermächtnis einer Fremden

08.11.24, 19 Uhr, Maintalhalle Mainaschaff

Peppa Wutz' Live! Peppa auf Abenteuer

10.11.24, 15 Uhr, Maintalhalle Mainaschaff

Heinrich Del Core

15.11.24, 20 Uhr, Maintalhalle Mainaschaff

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden

Sie online. Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Aschaffenburg entdecken! TreffpunktDeutschland.de/aschaffenburg-region

Franken. Spessart-Mainland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS MILTENBERG

und Churfranken



Miltenberg Aussicht
Mildenburg © Holger Leue

Churfranken e.V.

Mainstraße 83, 63897 Miltenberg/Churfranken

T: 09371 6606975 info@churfranken.de, www.churfranken.de

CHURFRANKEN



Mainschleife Miltenberg
© Churfranken e.V. / News Verlag

Zwischen Spessart und Odenwald, zwischen Main und Wein – dort wo die Lebensfreude ihr Zuhause hat, eröffnen sich in Churfranken jede Menge Möglichkeiten, um Glücksmomente zu schaffen. 25 reizvolle Ortschaften halten vieles bereit, was Sie schon längst mal wieder genießen wollten. Gepflegte Fahrradwege, atemberaubende Mountainbike-Trails sowie Wanderwege mit fantastischen Ausblicken auf Wiesen oder Weinberge laden Sie dazu ein, ihren Körper und die Natur intensiv zu spüren. Neben aktivem Genuss bietet die Region eine einzigartige Trink- und Esskultur, die in ihrer Vielfältigkeit stets auf Regionalität und Herzlichkeit beruht und zum Schlemmen und Genießen in den unterschiedlichsten Lokalitäten verführt. Die Landschaft Churfrankens ist gekennzeichnet durch die steilen Weinberge, die sich entlang des Flusses an die Hänge schmiegen.

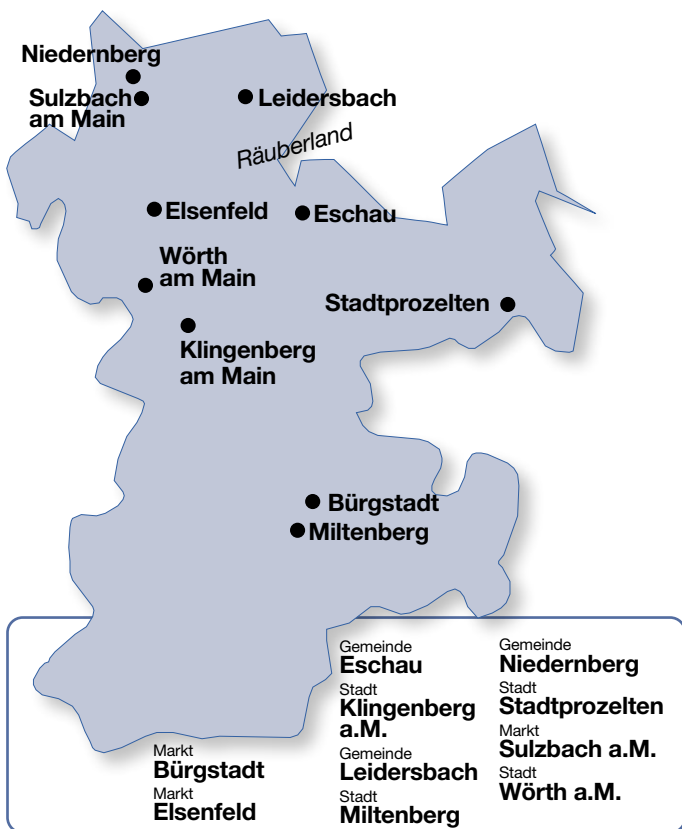
TreffpunktDeutschland.de/churfranken



Landzunge
© Spessart-Mainland / Holger Leue



DREI AM MAIN - Bürgstadt Kirchhof
© Armin Neuberger



© DREI AM MAIN / Holger Leue

Entdecken Sie mehr als zehn Rundwege rund um Miltenberg in der Wanderbroschüre von DREI AM MAIN. Alle Wanderwege werden mit Wegbeschreibungen, Karten, technischen Details, Bildern sowie Einkehr- und Übernachtungstipps vorgestellt. Neben dem vom Odenwaldklub zertifizierten Qualitätsrundwanderweg „M1 Römer-Weg“ in Miltenberg, können Sie unter anderem den Europäischen Kulturweg „Mainhöhle und Bildermeer“ in Bürgstadt, die Scheuerbusch-Runde

in Kleinheubach sowie die kulturhistorischen Plätze am Bullauer Berg erkunden. Es empfiehlt sich, von Miltenberg aus den Odenwald und Spessart zu entdecken und die vielen Aktivitäten zu starten: Einkaufsummel, Wandern, Radfahren, Mountainbiken-Touren, Schwimmen, Tennis, Reiten, Museums- und Winzerbesuche - alles ist möglich! Spannende Ausflugsziele und ausführliche Informationen zum vollständigen Angebot finden Sie unter www.miltenberg.info

TreffpunktDeutschland.de/miltenberg



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Miltenberg
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/miltenberg-region

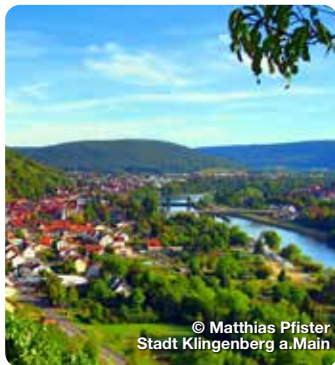


Weinort Bürgstadt
© DREI AM MAIN / Bernd Ullrich

Bürgstadt

Das malerische Bürgstadt ist mit der wichtigste Weinort Frankens, wann immer es um Rotwein geht. Vielfalt und höchste Qualität des fränkischen Rotweinanbaus, finden sich speziell im „Börscheder“, wie der Bürgstadter Wein in Churfranken respektvoll heißt. Bürgstadt ist allerdings noch mehr: Die lebhaft Winzergemeinde ist offizieller Bayerischer Genussort, wovon es in ganz Bayern nur 100 gibt. Das bedeutet: Das gepflegte Ortsbild, die liebevolle landschaftliche Einbettung Bürgstadts, seine ausgeprägte Weinkultur und das enge Netzwerk von Erzeugern regionaler kulinarischer Genüsse mit der Bürgstadter Gastronomie, sind in Bürgstadt ein großes Ganzes.

TreffpunktDeutschland.de/buergstadt



© Matthias Pfister
Stadt Klingenberg a.Main

Klingenberg am Main

Klingenberg liegt landschaftlich reizvoll, umgeben von Weinbergen und Wäldern, zwischen Spessart und Odenwald am bayerischen Untermain. Eine wahre Postkartenidylle eröffnet sich Ihnen, wenn Sie sich der Stadt über die Klingenberger Mainbrücke nähern. Über der mittelalterlichen Stadtsilhouette mit ihren Fachwerkhäusern prägt die Ruine der Clingenburg das einzigartige Stadtbild. Einmalige Rebenlandschaften und denkmalgeschützte Buntsandstein-Steillagen-Terrassen lassen das Herz eines jeden Weinliebhabers höher schlagen. Wo könnte der Wein besser schmecken als in der Landschaft, in der er gewachsen ist? TreffpunktDeutschland.de/klingenberg-am-main



© Holger Leue / Markt Elsenfeld

Elsenfeld

Elsenfeld hat sich zu einem attraktiven Ort nicht nur in punkto Freizeit und Kultur entwickelt, sondern zeichnet sich durch eine Symbiose aus Kultur, Freizeit und Genuss aus.

TreffpunktDeutschland.de/elsfeld



Altes Rathaus
© Eschau,SML,TV e.V./RL / H. Leue

Eschau

Im idyllischen Elsavatal im Naturpark Spessart liegt der Markt Eschau mit seinen Gemarkungen Hobbach, Oberaulenbach, Sommerau und Wildensee.

Wir laden ein zum Ausspannen, Wandern und Erholen. In gemütlichen Landgasthöfen und Pensionen können Sie sich wohl und zuhause fühlen. Genießen Sie fränkische Küche, Frankenweine und hausgekelterten Apfelwein. Abseits der großen Straßen, inmitten eines urwüchsigen Mischwaldes, bietet die Freizeitanlage in Wildensee Menschen jeden Alters eine außergewöhnliche Spiel- und Ruhe-Oase. Erkunden Sie die Burgruine Wildenstein, das Schlösschen Oberaulenbach oder genießen Sie die Ruhe der Natur auf einem der zahlreichen Wander- oder Radwege.

TreffpunktDeutschland.de/eschau



Leidersbach
© TV e.V. RAÜBERLAND / Holger Leue

Leidersbach

Eingerahmt vom Naturpark Spessart, in einem seitlich des Maines gelegenen Tal, liegt Leidersbach mit seinen Ortsteilen Ebersbach, Roßbach und Volkersbrunn. Bekannt durch seine Bekleidungsindustrie und erlebnisreichen Wanderwegen.

TreffpunktDeutschland.de/leidersbach

MILTENBERG



Panorama
© DREI AM MAIN / Samir Basimamovic

Miltenberg glänzt nicht nur mit einer mittelalterlichen Altstadt voller Fachwerkbauten, es hat mit seiner lebendigen Stadtkultur, auch „ganz schön junges“ Mittelalter zu bieten. In den traditionellen Gasthäusern, Häckerwirtschaften und gemütlichen Cafés bleibt kein kulinarischer Wunsch offen. Mit zertifizierten Gästeführern erleben Sie die Altstadt und Museen wie noch nie. Das Highlight für spontan entschlossene Gäste: Tägliche Führungen um 14 Uhr – rund ums Jahr. Für alle, die es gerne aktiver mögen, bietet Miltenberg spektakuläre MTB-Trails, faszinierende Fahrradwege entlang des Mains und gut markierte Wanderwege in den Odenwald und Spessart. TreffpunktDeutschland.de/miltenberg



Miltenberg von oben
© DREI AM MAIN / Holger Leue



Radfahren am Main
© resi.films



© Spessart-Mainland / Holger Leue

Niedernberg

Niedernberg können Sie auf dem historischen Dorfrundweg oder dem Europäischen Kulturweg „Blechkatzen im Honischland“ kennenlernen. Hier sind jeweils Plätze und Sehenswürdigkeiten mit Informationstafeln versehen. Die römische Kastellanlage „Mainlimes“ (ca. 100 n. Chr.) im Altort ist überbaut. Besonders sehenswert ist die direkt am Main gelegene Kath. Pfarrkirche St. Cyriakus. Ihr gotischer Glockenturm trägt die Jahreszahl seiner Errichtung - 1461 - und mit dem nach Osten gerichteten alten Chor zählt sie zu den ältesten Kirchenbauten am bayerischen Untermain. Wandern Sie am Mainufer entlang und spüren Sie die besondere Atmosphäre einer Flusslandschaft.

16 TreffpunktDeutschland.de/niedernberg



© DREI AM MAIN / Holger Leue

Zum Riesen

Das Gasthaus „Zum Riesen“ wurde 1411 erstmals urkundlich erwähnt, der heutige Bau steht seit dem Jahre 1590. Er nennt sich ältestes Gasthaus und ist auch stolze älteste Fürstenherberge Deutschlands. Hauptstraße 97, Miltenberg



Apotheke Museum
© DREI AM MAIN

Apotheke Museum

Im Jahr 1514 wurde in Miltenberg die erste Apotheke der Region, die damals zum Kurfürstentum Mainz gehörte, gegründet. Seit 2021 befindet sich in den historischen Räumen ein privates Apothekenmuseum. Hauptstraße 116, Miltenberg



Historische Altstadt Obernburg am Main © Ingo Janek

Obernburg am Main

Erleben Sie eine historische Altstadt zum Wohlfühlen: Mittelalterliche Türme und Stadttore, prachtvolle Fachwerkhäuser, Kapellen, das RömerMuseum und ein romantischer Rosengarten.

TreffpunktDeutschland.de/obernburg-am-main



© Holger Leue / Spessart-Mainland

Stadtprozelten

Stadtprozelten, mit seinem Stadtteil Neuenbuch und dem Weiler Hofthiergarten, liegt im landschaftlich reizvollen Maintal zwischen Spessart und Odenwald. Es ist eine der kleinsten Städte unserer Heimat, angeschmiegt an einen Höhenrücken (Kühlberg), der von der Burgruine „Henneburg“ gekrönt wird. Sie ist es auch, die Stadtprozelten einen besonderen Reiz verleiht. Sie ist eine der größten und markantesten, wie auch gleichzeitig besterhaltensten Burgen Deutschlands, und gewährt eine höchst malerische Aussicht über das Maintal, und die gegenüberliegenden Ausläufer des Odenwaldes. Und weil die Burg früher Burg Prozelten hieß, heißt die Stadt zu ihren Füßen Stadtprozelten

TreffpunktDeutschland.de/stadtprozelten



Bildbeschreibung © Rechteinhaber

RömerMuseum

Die einzigartig bedeutenden antiken Funde des „Pompeji am Main“ lassen sich im RömerMuseum mit Museumsrallye, Hörstationen, Aktionsraum und Sonderausstellungen entdecken.

U. Gasse 4, 63785 Obernburg am Main



St. Anna, HdB © Foto Ziemlich / Markt Sulzbach am Main

Sulzbach am Main

Sulzbach am Main war im Mittelalter vollständig mit einer wehrhaften Dorfmauer umgeben. Die Ortsmauer hat der Markt denkmalgerecht saniert und ins rechte Licht gerückt. Auf einem Rundgang können Sie die Ortsgeschichte erleben. Mit der „St.-Anna-Kirche“ steht im Ortszentrum ein klassizistisches Kleinod, für deren Planung und Bau sich der portugiesische Baumeister Emanuel d´ Herigoyen verantwortlich zeichnet. Neben der vielfältigen kirchlichen Nutzung bieten das Ensemble „St.-Anna-Kirche“ mit dem benachbarten „Haus der Begegnung“ den stilvollen Rahmen für ein vielfältiges Kulturprogramm. Der „Sulzbacher Weihnachtsmarkt“ am 3. Adventswochenende hat sich mittlerweile zum Geheimtipp entwickelt.

TreffpunktDeutschland.de/sulzbach-am-main



© Stadt Wörth a. Main

Wörth am Main

Wörth am Main ist eine traditionsreiche Schifferstadt am Main mit eigener Museumslandschaft. Die Stadt hat jedoch noch weitere Facetten und vielseitige Kontraste zu bieten: Die Altstadt mit ihren historischen Fachwerkhäusern und Neuwörth mit der wilhelminischen Buntsandstein-Architektur aus der Zeit um 1880. Ein kulturell breitgefächertes Gaststätten-Angebot, gemütliche Häckerwirtschaften und die idyllisch am Main gelegenen Campingplätze laden zum Verweilen ein. Auf zahlreichen Wanderwegen und dem Mainradweg lässt sich die Natur des Odenwalds genießen. Wörth am Main freut sich auf Ihren Besuch.

TreffpunktDeutschland.de/woerth-am-main

EVENTS IN DER REGION...

Miltenberger Weihnachtsmarkt

06.12. - 08.12.,
13.12. - 15.12.,
20.12. - 22.12.2024,
Miltenberg

Spezial WEIHNACHTSMÄRKTE IN DER REGION

© Marc Herrmann

Erleben Sie kulinarische Köstlichkeiten, originelle Geschenkideen und kreatives Kunsthandwerk bei unserem adventlichen Budenzauber am Alten Rathaus, am historischen Marktplatz „Schnatterloch“ und in der einzigartigen Atmosphäre der hoch über der Stadt thronenden Miltenburg.



© Thomas Klewar

Weinherbst

27.09.2024 - 29.09.2024, 02.10.2024 - 06.10.2024, Miltenberg

Weinspezialitäten der Region und fränkische Köstlichkeiten auf dem Engelplatz.



© Armin Neuberger

Weihnachtsmarkt

22.12.2024 - 22.12.2024, Bürgstadt
Idyllischer Weihnachtsmarkt am historischen Rathaus von Bürgstadt.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Miltenberg entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/churfranken



© Brauhaus Faust

ERLEBNISFÜHRUNGEN

Brauhaus Faust
Hauptstraße 219
63897 Miltenberg
faust.de



© St. Kilian Distillers

FÜHRUNGEN
St. Kilian Distillers
Hauptstraße 1-5
63924 Rüdenu

17 www.stkiliandistillers.com

ÜBERNACHTUNGEN

BÜRGSTADT: Adler Landhotel, Hauptstr. 30 **DORFPROZELTEN:** Main Motel, Antoniusgasse 5 **EISENFELD:** Schalkhaus Schlafwelt und Wohnmobilstellplatz, Schippacher Straße 11 **ESCHAU:** Privatpension Gästehaus Cornelia, Wildensee Hof 11 **NIEDERBERG:** Seehotel Niedernberg, Leerweg **OBERNBURG:** Boardinghaus Götterhimmel, Römerstr. 4 * Hotel Gutsmühle, An der Wehrinsel 3 * Villa Renatus & Villa Cantare, Lindenstr. 3 **SULZBACH AM MAIN:** Best Boarding 24, Karolinenstr. 2

Franken.

WILLKOMMEN IN DER RHÖN



Wandern in der Rhön
© Wolfgang Fallier / Rhön GmbH
Abenteuer Rhön
© Rhön GmbH / Wolfgang Fallier

Willkommen im Land der offenen Fernen!

Hoch oben stehen. Weit ins Land schauen. Den Blick schweifen lassen. Den Alltag vergessen. Die Gedanken verlieren. Den Wind spüren. Frei sein. Um das zu erleben, muss man nicht ans Ende der Welt reisen. Das alles findet man hier bei uns. In der Rhön, mitten in Deutschland, dort wo Thüringen, Bayern und Hessen aufeinandertreffen.

Seit 1991 ist die Rhön UNESCO-Biosphärenreservat. Das heißt: Mensch und Natur leben im Einklang miteinander. Nachhaltigkeit und Wertschöpfung sind für uns keine Modewörter, sondern seit Jahrzehnten Programm. Damit die einzigartige Kulturlandschaft mit ihrer außergewöhnlichen Artenvielfalt erhalten bleibt. Nicht nur am Tag, sondern auch in der Nacht: 2014 ist das Biosphärenreservat Rhön als „Internationaler Sternenpark“ ausgezeichnet worden.

Hier kann man nicht nur prima die Sterne sehen und beobachten. Hier, in der Rhön, ist man dem Himmel ganz nah, ohne abzuheben. Hier wird man geerdet. Die Rhön ist der ideale Ort zum Runterkommen, zum Durchschnaufen, zum Krafttanken. Hier nimmt man sich Zeit, für das, was wirklich wichtig ist. Hier kann man sein, was immer man möchte: ein Genießer, ein Entdecker oder ein Abenteuerer. Hier kann man auf vielen Wegen unterwegs sein und auch vorzüglich entspannen.

Rhön GmbH
Gesellschaft für Tourismus und Markenmanagement
Rhönstraße 97, 97772 Wildflecken-Oberbach,
0800 9719771, kontakt@rhoen.info, www.rhoen.info



© Wolfgang Fallier / Rhön GmbH



© Wolfgang Fallier / Rhön GmbH



Bernshäuser Kutte © Rhön GmbH

Mensch & Natur im Einklang

1991 wurde die Rhön von der UNESCO als Biosphärenreservat anerkannt. Mit einer Fläche von knapp 2500 Quadratkilometern erstreckt sich das UNESCO-Biosphärenreservat über die Bundesländer Bayern, Hessen und Thüringen. Das Ziel des Biosphärenreservates ist es, die natürliche und kulturelle Vielfalt zu schützen, eine nachhaltige (Regional-) Entwicklung voranzubringen sowie (Umwelt-)Bildung, Kommunikation, Forschung und Monitoring.

Eine Modellregion für nachhaltige Entwicklung

Das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön steht für innovative Projekte, die zeigen, dass eine Entwicklung möglich ist, die ökologisch verträglich, ökonomisch tragfähig und sozio-kulturellen Interessen entgegenkommt. Das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön ist für zahlreiche Beispiele eine Modellregion geworden, z.B. mit dem Sternenpark.

Das Land der offenen Fernen

Klare Sternennächte, Wälder, Streuobstwiesen, Heckenstreifen, Ackerland, Dörfer und immer wieder bunte Wiesen bieten ein abwechslungsreiches Landschaftsbild. Nicht umsonst ist die Rhön als „Land der offenen Fernen“ bekannt. TreffpunktDeutschland.de/rhoen

LANDKREISE IN DER RHÖN



Landkreis
Bad Kissingen
Landkreis
Fulda
Landkreis
Rhön-Grabfeld

Landkreis
Schmalkalden-Meiningen
Landkreis
Wartburgkreis



**Jetzt QR-Code scannen
und die Rhön
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/rhoen

Franken. Rhön.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS BAD KISSINGEN



© Staatsbad und Touristik
Bad Bocklet GmbH



Baaderland Bayerische Rhön, Bad Kissingen
© Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

Der Landkreis Bad Kissingen, gelegen in Unterfranken, Bayern, ist ein wahres Paradies für Natur- und Kulturliebhaber. Die Region besticht durch ihre idyllischen Landschaften, geprägt von sanften Hügeln, dichten Wäldern und klaren Flüssen. Bad Kissingen, die berühmte Kurstadt, bietet erstklassige Wellness- und Gesundheitsangebote, historische Kuranlagen und eine male- rische Altstadt. Sehenswert sind auch die Städte Hammelburg, die älteste Weinstadt Frankens, und Bad Brückenau mit seinen prächtigen Parkanlagen. Zahlreiche Wander- und Radwege laden dazu ein, die abwechslungsreiche Natur zu erkunden. Der Landkreis Bad Kissingen vereint Erholung, Kultur und Natur- erlebnis auf einzigartige Weise und ist somit ein ideales Reiseziel für einen entspannten und zugleich inspirierenden Urlaub. TreffpunktDeutschland.de/bad-kissingen-region



Baaderland Bayerische Rhön
Bad Bocklet © Wolfgang Back



Geheimnisvolle Figur Amalberga
© Ralf Bauer / Stadt Hammelburg

ORTE IM LANDKREIS BAD KISSINGEN



Markt Bad Bocklet	Markt Elfershausen	Gemeinde Wartmannsroth
Stadt Bad Brückenau	Stadt Münnerstadt	Gemeinde Wildflecken
Stadt Bad Kissingen	Markt Oberthulba	
Stadt Hammelburg	Gemeinde Ramsthal	



Milchstraße Wasserkuppe
© Oliver Eisenmann / Rhön GmbH

Licht aus, Sterne an!
Tausende Sterne funkeln am Firmament, die Milchstraße zieht sich als weißes Band über den Himmel und mit etwas Glück blitzt eine Sternschnuppe auf – mysteriös und magisch zugleich. Die dünne Besiedelung der Rhön und die daraus folgende geringe Lichtverschmutzung ermöglichen es, die Schönheit des Sternenhimmels zu genießen. Dadurch sind hier sogar Sterne sichtbar, die man in vielen anderen Regionen schon lange nicht mehr am Nachthimmel findet. Deshalb

wurde 2014 das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön als Internationaler Sternepark durch die Dark Sky Association ausgezeichnet. Um die Nacht so richtig zum Genuss werden zu lassen, bietet der Sternepark Rhön Unternehmungen wie zum Beispiel ein Nachtpicknick an. Außerdem gibt es besondere Himmelsschau- plätze und astronomische Führungen – bei Tag und bei Nacht. So lässt sich die Stille und Faszination der Nacht auf ganz besondere Weise erfahren. TreffpunktDeutschland.de/rhoen



**Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Bad Kissingen
online entdecken!**
www.treffpunktdeutschland.de/bad-kissingen-region

Region BADERLAND BAYERISCHE RHÖN



5 Heilquellen Staatsbad BRK
© Bayerisches Staatsbad
Bad Brückenau / JanCreune

Gesund sein, aber vor allem gesund bleiben, das ist der größte Wunsch jedes Menschen. Das Bäderland Bayerische Rhön, ein deutschlandweit wohl einzigartiger Zusammenschluss von gleich fünf Kurorten - Bad Bocklet, Bad Brückenau, Bad Kissingen, Bad Königshofen und Bad Neustadt - bietet unter dem Motto „In einem Bad zu Gast – in fünf Bädern zu Hause!“ eine Vielzahl von Gesundheits-Arrangements zur Vorbeugung aber auch zur Linderung von Beschwerden. Gäste profitieren von geballter medizinischer Kompetenz, Kultur pur in den geschichts-trächtigen Kurorten sowie einem gesunden Mittelgebirgsklima im Naturpark und UNESCO Biosphärenreservat Rhön. TreffpunktDeutschland.de/baederland-bayerische-rhoen



Heilwassersee
© Kurverwaltung Bad Koenigshofen



© StahlbadStaatsbad und
Touristik Bad Bocklet GmbH



© Staatsbad und Touristik
Bad Bocklet GmbH

Bad Bocklet

Wer nachhaltig etwas für seine Gesundheit tun möchte, ist in Bad Bocklet genau richtig. Das ruhige Mineral- und Moorheilbad ist eingebettet in eine herrliche Naturlandschaft. An der idyllischen Fränkischen Saale gelegen und umgeben von einer sanften Hügellandschaft, bietet es die ideale Kulisse für Ihre Auszeit vom Alltag, in der Sie sich ganz auf Ihre Gesundheit und Ihr Wohlergehen konzentrieren können. Sanfte, ganzheitliche Heilmethoden wie Ayurveda, Kneipp-Therapie und Kontemplation, aber auch Rehabilitation und präventive Gesundheitsanwendungen bieten einen optimalen Rahmen, um wieder gesund zu werden oder noch besser, gesund zu bleiben. TreffpunktDeutschland.de/bad-bocklet



Blauer Salon, Museen,
Schloss Aschach © Gerhard Nixdorf.

Museen Schloss Aschach

Mit seinen drei Museen, dem Schlosspark und dem Restaurant und Café laden die Museen Schloss Aschach zum Entdecken, Staunen und Genießen ein. Schloßstraße 24, Bad Bocklet



© Thomas Zitzmann /
Stadt Bad Brückenau Tourist Information

Rhönexpress Bahn-Radweg

Die ca. 26 km lange Strecke, von der Hessischen Grenze bei Zeitlofs bis zum Markt Wildflecken, verläuft auf einer ehemaligen Eisenbahntrasse und inszeniert mit Objekten und Landart die bahngeschichtliche Vergangenheit. Bad Brückenau



Bad Brückenau © Steffen Hildenbrand /
Stadt Bad Brückenau

Bad Brückenau

Umgeben von herrlicher Natur, im Tal des Flusses Sinn, liegt die kleine Stadt Bad Brückenau. Hier im Herzen Deutschlands, im Norden Bayerns, hat sich über Jahrhunderte eine ganz besondere Gastfreundschaft entwickelt. Diese liegt in der Tradition des Ortes begründet. Schon seit Jahrhunderten kommen Gäste und Besucher, um hier die heilenden Kräfte der Natur und der sieben Heilquellen zu nutzen. Als Besonderheit gibt es in Bad Brückenau gleich zwei Heilbäder. Dazu gehören der Kurbetrieb im Zentrum, sowie im Bayerischen Staatsbad, in einem nur drei Kilometer entfernten Stadtteil. TreffpunktDeutschland.de/bad-brueckenau



© Kerstin Junker /
Stadt Bad Brückenau Tourist Information

Deutsches Fahrradmuseum

Das Deutsche Fahrradmuseum stellt die umfangreichste und qualitativ hochwertigste Sammlung historischer Fahrräder in Deutschland aus. In der liebevoll renovierten Jugendstilvilla im Staatsbad von 1908, der „Villa Füglein“, fanden die über 200 seltenen Fahrräder aus der Sammlung Sojc ein neues Zuhause. Auf zwei Etagen wird der Besucher durch die chronologisch dargestellte Fahrradgeschichte geführt. Zeitgenössische Reklame und Fahrradzubehör lassen den Geist vergangener Epochen lebendig werden. Im Museumsladen können Sie Ersatzteile, Literatur und Geschenkartikel rund ums Fahrrad erwerben. Heinrich-von-Bibra-Straße 24, Bad Brückenau



Kurgarten mit Arkadenbau
© Bayer. Staatsbad
Bad Kissingen GmbH

Bad Kissingen

Im Herzen Deutschlands steht im Bayerischen Staatsbad Bad Kissingen der moderne Mensch mit seinem Bedürfnis nach Erholung und Entspannung im Mittelpunkt. „Zeit“ ist im bekanntesten Kurort Deutschlands zentrales Leitmotiv und überall zu spüren – in der eindrucksvollen Geschichte und Architektur, in den Gärten und Grünanlagen im Wechsel der Jahreszeiten, im ewigen Sprudeln der heilenden Quellen sowie den abwechslungsreichen Festen und Veranstaltungen. In Bad Kissingen verbindet sich altbewährte Bäderkultur mit Wellnessprogrammen auf höchstem Niveau, historisches Ambiente trifft auf zeitgemäße Kultur- und Tourismusangebote. TreffpunktDeutschland.de/bad-kissingen



© KissSalis Therme Bad Kissingen

KissSalis Therme

Hier steht das Heilwasser von Bad Kissingen im Mittelpunkt und wird auf vielfältige Weise für Ihre Entspannung genutzt. Freuen Sie sich auf eine einzigartige Thermen-, Wellness- und Saunalandschaft. Heiligenfelder Allee 16, Bad Kissingen



© Ingo Peters /
Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Brunnen- und Wandelhalle

Die Wandelhalle wurde zwischen 1910 und 1911 nach Plänen des Architekten Max Littmann errichtet. Sie ist 90 m lang und umfasst eine Fläche von 2640 qm. Damit gilt sie als größte Wandelhalle Europas. Am Kurgarten 1, Bad Kissingen

HAMMELBURG



© Julian Leurer / Tourist-Information - Stadt Hammelburg

An den sanften Hängen des Saaletals hat der Weinbau eine lange Tradition. Seit 777 werden hier Reben angebaut und edle Weine produziert, die man am besten bei einer Weinprobe oder einem der geselligen (Wein-)Feste genießt. Die Geschichte Hammelburgs ist fest mit dem Wein verbunden und das wird fast überall spürbar. Ob bei einer kurzweiligen Stadtführung durch die idyllische Altstadt mit ihren engen Gässchen, im Museum Herrenmühle oder in den historischen Gebäuden, wie dem barocken Kellereischloss. Die einzigartige Landschaft ist nicht nur prädestiniert für den Weinanbau, Erholungssuchenden bietet sie mit ihren vielfältigen Möglichkeiten eine Auszeit.

TreffpunktDeutschland.de/hammelburg



Weinberge © Nico Manger / Tourist-Information - Stadt Hammelburg



Geheimnisvolle Figur Amalberga © Ralf Bauer / Tourist-Information - Stadt Hammelburg

MARKT ELFERSHAUSEN



Trimbürg © VG Elfershausen

Der Markt Elfershausen mit seinen 5 Ortsteilen (Elfershausen, Engenthal, Langendorf, Machtilshausen und Trimbürg) ist eine ländliche geprägte Gemeinde und liegt im Fränkischen Saaletal, zu Füßen der Trimbürg. Touristische Anziehungspunkte sind die Trimbürg, die in den Sommermonaten an den Sonn- und Feiertagen mit Bewirtung für Besucher geöffnet ist, das „Schreinersch Haus“ in Machtilshausen, das Erthalschloss in Elfershausen und weitere mehr. Wanderwege an Muschelkalkhängen, Rad- und Mountainbike-Touren, Kneippanlagen, Bootswandern auf der Saale und ein gefüllter Veranstaltungskalender bieten ein aktives und abwechslungsreiches Programm.

TreffpunktDeutschland.de/markt-elfershausen



Machtilshausen © VG Elfershausen



Schlosshof © VG Elfershausen



© VG Euerdorf

Markt Euerdorf

Eingebettet zwischen sanft ansteigenden Hügeln, liegt im romantischen Saaletal der Marktflecken Euerdorf. Historische Gebäude, das Museum „Terra Triassica“ sowie das Naherholungsgebiet an der fränkischen Saale laden ein.

TreffpunktDeutschland.de/markt-euerdorf



© Christine Schikora / Touristen-Information Münnersstadt

Münnersstadt

Im idyllischen Lauertal im Herzen des Bäderlands Bayerische Rhön liegt das beschauliche Münnersstadt. Eindrucksvolle Fachwerkgebäude und stattliche Bürgerhäuser prägen die historische Altstadt.

TreffpunktDeutschland.de/muennersstadt



© Tourist-Information Stadt Hammelburg / Paul Springer

Schloss Saaleck

Der 22 Meter hohe Bergfried, der bis 1749 als Gefängnisturm diente, ist nach aufwendiger Sanierung als Aussichtsturm zugänglich und bietet einen herrlichen Ausblick über das Saaletal.

SaaleckstraÙe 1, Hammelburg



© Jessica Leicher / Markt Oberthulba

Oberthulba

Natur erleben – zwischen Rhön und Fränkischem Weinland. Neben der Extratour „Der Thulbataler“, laden der Walderlebnispfad „Oehrbachtaler“ und der „Panoramawanderweg“ zur Erkundung ein.

TreffpunktDeutschland.de/oberthulba



© Gemeinde Ramsthal

Ramsthal

In einem Seitental der fränkischen Saale, in der Nähe der Kurstadt Bad Kissingen, liegt die Weinbaugemeinde Ramsthal.

Zahlreiche gut ausgeschilderte Wanderwege führen durch die Ramsthaler Weinbergslandschaft. Diese werden von einem Baumlehrpfad, dem poetischen Waldwanderweg, und dem Kunstweg ergänzt.

Nicht nur bei den zahlreichen Festen zeigt sich Ramsthal mit seinen vielen Übernachtungsmöglichkeiten rundum gastfreundlich. Wohnmobilurlauber finden direkt am Ortseingang einen Reisemobil-Stellplatz mit neuesten technischen Ver- und Entsorgungseinrichtungen.

TreffpunktDeutschland.de/ramsthal



© Gemeinde Wartmannsroth

Wartmannsroth

Die Gemeinde Wartmannsroth liegt im Herzen Deutschlands, im südlichen Biosphärenreservat Rhön zwischen den drei Flüssen Schondra, Fränkische Saale und Thulba. Durch die geographische Lage Wartmannsroths erreichen Sie binnen kürzester Zeit den Spessart, das Fränkische Saaletal oder die Rhön. Städtereisen nach Hammelburg, Bad Kissingen, Fulda oder Würzburg bieten sich ebenfalls an. Mit gut ausgebautem Rad- und Wanderwegnetz, Spielplätzen, Kneipp-Anlage, BMX-Bahn und vielem mehr bietet die Gemeinde viel Raum für Erholung und attraktive Freizeitgestaltung für Jung und Alt. Abgeschieden von Verkehrslärm bietet das Untere Schondratal, eines der bedeutendsten Naturschutzgebiete Bayerns, einen unvergleichlichen Naturerlebnis.

TreffpunktDeutschland.de/wartmannsroth

WILDFLECKEN



© Markt Wildflecken

Wildflecken mit seinen Ortsteilen Oberbach und Oberwildflecken liegt eingebettet im oberen Sinnatal am Fuße des heiligen Berges der Franken, des Kreuzberges. Dank seiner Lage, inmitten des Biosphärenreservats und Naturparks Bayerische Rhön, ist die Marktgemeinde ein Paradies für Urlaub und Freizeitgestaltung. Ein gut ausgebautes Rad-, Mountainbike- und Wanderwegenetz mit den unterschiedlichsten Schwierigkeitsgraden bietet für alle Ansprüche genau das Richtige. Direkt am Rhönexpress-Bahnradweg gelegen, sorgt die Kneipp-Anlage in Oberbach für Erfrischung und die PumpBase in Wildflecken für Freizeitspaß. Einen Besuch wert ist das Biosphärenzentrum Rhön „Haus der Schwarzen Berge“ im Ortsteil Oberbach, hier befindet sich auch die Tourist-Information Rhön. TreffpunktDeutschland.de/wildflecken



© Markt Wildflecken



© Markt Wildflecken

EVENTS IN DER REGION...



© Stadt Bad Brückenau / Uwe Schmidt

Pinklauf
03.10.2024, 11 Uhr
Bad Brückenau

Beim Pinklauf in Bad Brückenau geht es in erster Linie darum, sich aktiv zu bewegen, Spaß zu haben und das Bewusstsein für die Prävention der tückischen Krankheit Brustkrebs zu erhöhen. „Gemeinsam sind wir pink“ ist seit 2011 als jährlich wiederkehrende Veranstaltung, jeweils am 3. Oktober eines Jahres, geplant.



© Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Kabarett Herbst

25.09. - 16.11.2024, Bad Kissingen
Längst ein Highlight im Veranstaltungskalender: der Kissinger Kabarett Herbst. Immer wenn die Blätter fallen, machen sich Deutschlands beste Wortakrobaten, Kabarettisten und Comedians auf den Weg nach Bad Kissingen.



© Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Kissinger Winterzauber

13.12.2024 - 04.01.2025, Bad Kissingen
In Bad Kissingen sorgt der „Kissinger Winterzauber“ für kulturelle Behaglichkeit. Zwischen Dezember und Januar kommen Künstler aus aller Welt in das Bayerische Staatsbad in der Rhön.



© Markt Euerdorf

Weihnachtsmarkt

01.12.2024, 12-19 Uhr, Markt Euerdorf

In der einzigartigen Atmosphäre des Museumsgartens Terra Triassica findet der stimmungsvolle Weihnachtsmarkt in Euerdorf statt. Aussteller aus der Region präsentieren liebevoll handgefertigte Weihnachtsgeschenke und Dekorationsartikel. Das Euerdorfer Christkind eröffnet den Markt feierlich und verteilt kleine Geschenke an die Besucher. Ab 14.00 Uhr lädt das Museumsteam im Veranstaltungsraum des Rathauses zu gemütlichen Stunden bei Kaffee und selbstgemachtem Kuchen ein. Musikalische Unterhaltung durch Kinder- und Musikgruppen aus Euerdorf sorgt für festliche Stimmung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, auch Vegetarier kommen auf ihre Kosten. Erleben Sie die besondere Magie der Weihnachtszeit in Euerdorf und lassen Sie sich von der festlichen Atmosphäre verzaubern.



Trimbürg
© VG Eifershausen

Weihnachtsmarkt auf der Trimbürg

07./08.12.2024, Markt Eifershausen

Lichterglanz, stimmungsvolles Ambiente, historische Gemäuer, Unterhaltungsprogramm, Aussteller und Selbstvermarkter. Für die Besucher wird ein Busshuttle eingerichtet.



© Josefine Glöckne

Weihnachten auf Schloss Aschach

14.-15.12.2024, Bad Bocklet

Am dritten Adventswochenende laden die Museen Schloss Aschach zu „Weihnachten auf Schloss Aschach“ ein. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Weihnachtsmarkt, Führungen, Kinderprogramm und Musik.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Bad Kissingen entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/bad-kissingen-region

Theaterstück

„Kein Röslein ohne Läusechen“

05.10.24, Schloss Aschach, Bad Bocklet

Kostümführung mit Gräfin Luise

06.10.24, Schloss Aschach, Bad Bocklet

Öffentliche Führung „Aufmerksam!“

27.10.24, Schloss Aschach, Bad Bocklet

Ferienprogramm

„Wege zum Licht“

31.10.24, Schloss Aschach, Bad Bocklet

Saisonabschluss

31.10.24, Schloss Aschach, Bad Bocklet

GASTRONOMIE BAD BRÜCKENAU: Gasthaus Breitenbach, Eduard-Gerhard-Straße 5 **BAD KISSINGEN:** Laudensacks Parkhotel & Beauty Spa, Kurhausstraße 28 * Weinwerk Vinothek, Ludwigstraße 1 **KUNST & KULTUR BAD BOCKLET:** Museen Schloss Aschach, Schloßstraße 24 **BAD BRÜCKENAU:** Deutsches Fahrradmuseum, Heinrich-von-Bibra-Straße 24 **BAD KISSINGEN:** Museum Obere Saline, Obere Saline 20 * Kurtheater, Theaterpl. 1 **HAMMELBURG:** Museum Herrenmühle, Turnhouter Str. 15 **FREIZEIT & SPORT BAD BRÜCKENAU:** Rhönbotschafter GbR Matthias Grief und Ralf Sauer, Edelruh 8 **BAD KISSINGEN:** ADTV Tanzschule Tinos Dance World, Maxstraße 22 * KissSalis Therme, Heiligenfelder Allee 16 **HAMMELBURG:** Hammelburger Kanuverleih Jürgen Leitschuh, Kurhausstraße 28 **HAMMELBURG:** Hotel Deutsches Haus & Wandelbar, Kissinger Straße 24 * Kaisers Weinland Hotel, An der Walkmühle 11 **WARTMANNSTROTH:** Neumühle Resort & SPA, Neumühle 54

Franken.

WILLKOMMEN IM FRÄNKISCHEN WEINLAND



Rast in den Weinbergen © Fränkisches Weinland Tourismus GmbH Volkach - Weinprinzessin an der Traubenpresse © ZUDEM Hunting

Wein, Weltkultur und Wohlfühl

Urlaub vom Alltag im Fränkischen Weinland. Zwischen Spessart und Rhön, Steigerwald und Taubertal erstreckt sich das Fränkische Weinland. Diese Urlaubsregion bringt zusammen, was fränkische Lebensfreude ausmacht: Wein und Winzerstolz, kulturelle Glanzpunkte und kulinarische Freuden, aktive Erlebnisse und entspannte Gelassenheit.

Wie kaum etwas Anderes prägt der Frankenwein die Region: ein besonders mildes Klima, fruchtbare Böden und Winzer, die im Weinberg und im Keller auf Qualität setzen. Rund um die Gewächse des Fränkischen Weinlands ranken sich vielfältige Erlebnisse wie Weinfeste und Weinproben, Wanderungen durch die Weinberge und neue Entdeckungen in den Vinotheken der Region. Das Schöne am Fränkischen Weinland ist aber auch, dass man gerade den Wein und die Kultur auf entspannt aktive Art erleben kann.

Das Fränkische Weinland steht aber auch für außergewöhnliche Kultur. Bestes Beispiel dafür ist Würzburg mit der Residenz. Dieses „Schloss über allen Schlössern“ zählt zum Welterbe der UNESCO – und genauso wie viele andere der großartigen Bauten, Gärten und Plätze des Fränkischen Weinlands ist es Schauplatz von fröhlichen Festen und hochkarätigen kulturellen Veranstaltungen.

Fränkisches Weinland Tourismus GmbH Turmgasse 11, 97070 Würzburg, www.fraenkisches-weinland.de



Mainradweg bei Karlstadt © Fränkisches Weinland Tourismus GmbH



Wandern in den Weinbergen von Iphofen © Fränkisches Weinland Tourismus GmbH

Fränkisches Weinland Aktiv unterwegs im Fränkischen Weinland



Schweinfurt Mainlaende Fränkisches Weinland / Florian Trykowski

Eine Landschaft, die dazu einlädt, sie ganz unmittelbar zu erleben: Am Flussufer entlang, zwischen sonnigen Weinbergen hindurch, zu charmanten Dörfern und historischen Städten führen im Fränkischen Weinland traumhafte Touren für Aktivurlauber Radwanderer schätzen die Vielfalt der Region: mit Genussrouten, sportlichen Strecken oder E-Bike-Touren. Qualitätsrouten wie der Main-Radweg, der von den Radlern immer wieder unter die beliebtesten Strecken Deutschlands gewählt wird, oder andere Fernradwege wie der Main-Tauber-Fränkische-Radachter oder der Wern-Radweg garantieren entspannten Tourgenuss ohne große Steigungen am Fluss entlang. Wanderer genießen Schritt für Schritt die „Wege zum Wein“, die mitten hinein in die weinselige Landschaft und die Weinorte führen. Besonders „wandenswert“ sind die „Traumrunden im Kitzinger Land“. Die Rundtouren führen über abwechslungsreiches Terrain durch Weinberge, Wald und Wiesen und bieten weite Blicke über das Fränkische Weinland. Aus einer ganz anderen Perspektive erkundet man das Fränkische Weinland beim Bootwandern auf Main und Saale. Auf dem Main ist man mit der „Gelben Welle“ besonders unkompliziert unterwegs: Die Schilder zeigen an, wo Ein- und Ausstiegstellen, Camping- und Rastplätze, Gaststätten und Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten oder Bahnhöfe entlang des Wasserweges zu finden sind.

TreffpunktDeutschland.de/fraenkisches-weinland

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FRÄNKISCHEN WEINLAND



Stadt Schweinfurt
Stadt Würzburg

Landkreis Kitzingen
Landkreis Main-Spessart
Landkreis Schweinfurt
Landkreis Würzburg



Jetzt QR-Code scannen und den Fränkisches Weinland online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/fraenkisches-weinland

Franken. Fränkisches Weinland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS WÜRZBURG

UND STADT WÜRZBURG



Matthias Bickel-Stumpf, Frickenhausen - Thüngersheim © Stefan Bausewein

Fränkisches Weinland Tourismus GmbH

Turmstraße 11, 97070 Würzburg, Tel.: 0931 37-2335
tourismus@fraenkisches-weinland.de, www.fraenkisches-weinland.de

DER LANDKREIS WÜRZBURG



Der Landkreis Würzburg besteht aus 52 Gemeinden. In dieser Ausgabe werden die folgenden vorgestellt:

Markt **Bütthard**

Markt **Eisenheim**

Markt **Giebelstadt**

Gemeinde **Kleinrinderfeld**

Gemeinde **Leinach**

Gemeinde **Margetshöchheim**

Markt **Neubrunn**

Stadt **Ochsenfurt**

Markt **Rimpar**

Stadt **Röttingen**

Markt **Sommerhausen**

Gemeinde **Thüngersheim**

Gemeinde **Veitshöchheim**

Stadt **Würzburg**

Markt **Zell am Main**

Region **ZweiUferLand**



Schloss Veitshöchheim © Jan R. Schäfer

Der Landkreis Würzburg liegt im Herzen Europas. Veitshöchheims Ortsteil Gadheim ist geographischer Mittelpunkt der EU: eine Besonderheit, die sich in eine Fülle an liebenswerten Eigenheiten einreicht, die unsere Heimat so einzigartig und vielfältig machen. In dem ausgedehnten Flächenlandkreis mit 968 Quadratkilometern gibt es vieles zu entdecken: malerische Weinorte, historische Burgen und Schlösser sowie eine begnadet schöne Kulturlandschaft stehen für ein „Leben wie Gott in Franken“.

Hier wird Tradition bewahrt und Neues geschaffen, Kultur und Kulinarik zelebriert und das Leben von wunderbaren Menschen bereichert. Ein Besuch offenbart, warum unsere Region ein traumhafter Ort zum Leben ist, der Perspektiven für Jung und Alt bietet. TreffpunktDeutschland.de/wuerzburg-region



Aub © Ronald Grunert-Held



Eibelstadt, terrort f © Ronald Grunert-Held



© Stefan Bausewein

Landkreis Würzburg Weinbau

Im milden Klima des Landkreises Würzburgs gedeihen die fränkischen Weintrauben an sonnigen Hängen direkt vor der Tür. Entlang des Mainflusses erstrecken sich prächtige, teils steile Weinberge. Hier werden die Trauben von der Sonne verwöhnt und die Wurzeln aus gesunden und fruchtbaren Böden von Keuper und Muschelkalk gestärkt.

Mehr als 60 Weingüter sorgen mit ihren Winzerinnen und Winzern dafür, dass der Frankenwein auch weit über die Grenzen des Landkreises hinaus geschätzt und geliebt wird. Mit viel Liebe und großer Leidenschaft für Wein und viel Erfahrung und Können in ihrem Handwerk stärken und sichern sie Tag für Tag den hervorragenden

Ruf des Frankenweins. Charakterstarke und ausdrucksreiche Weine wie Silvaner, Müller-Thurgau, Scheurebe, Domina, Bacchus und Spätburgunder laden dazu ein, entdeckt und zelebriert zu werden.

Im Landkreis findet an lauen Sommerabenden garantiert immer irgendwo ein Weinfest statt, das zum gemeinsamen Genuss einlädt. Wenn der Frühling erwacht und nach der Weinlese im Herbst öffnen die Heckenwirtschaften ihre Pforten – hier kann man den Frankenwein in seinem ursprünglichsten Zustand erleben: In einem gemütlichen Ambiente, direkt beim Winzer, begleitet von traditioneller fränkischer Brotzeit.



Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Würzburg online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/wuerzburg-region



Marienkapelle
© Ute Morawetz

Bütthard

Der Markt Bütthard liegt idyllisch am Westrand des Ochsenfurter Gaus. Der 35 km lange Kultur-Radweg „Dreiländereck“ durch das alte Büttharder Amt verbindet die beiden Bundesländer Bayern und Baden-Württemberg.
TreffpunktDeutschland.de/buetthard



© Markt Bütthard

Europäischen Kulturweg „Dreiländereck – durch das alte Büttharder Amt“

Die Radstrecke beträgt 35 km. Start und Endpunkt ist die Marienkapelle in Bütthard – weitere Stationen sind Gützingen/Höttingen/Gau-rettersheim/Tiefenthal/Simm-ringen/Bernsfelden/Oesfeld/Bowiesen. **Markt Bütthard**



© Renate Wohlfeil

Europäischen Kulturweg „Weiß der Geyer“

Der europäischen Kulturweg „Weiß der Geyer“. Der Rundweg führt von Giebelstadt über Sulzdorf und Ingolstadt wieder zurück nach Giebelstadt und hält viele Informationstafeln zur Geschichte dieser Orte bereit.
Giebelstadt



Florian-Geyer-Festspiele
© Renate Wohlfeil

Giebelstadt

Im Sommer sind die Kinder-festspiele und die Florian-Geyer-Festspiele auf der Freilicht-bühne Publikumsmagnete. Beliebt sind auch die beiden europäischen Kulturwege „Weiß der Geyer“ und „Vom Minnesang zum Düsenklang“
TreffpunktDeutschland.de/giebelstadt



© Grunert Held

Kleinrinderfeld

Kleinrinderfeld ist eine unterfränkische Gemeinde von Würzburg, und liegt ca. 18 km südwestlich von Würzburg. Geografisch gesehen liegt Kleinrinderfeld am Westrand des Ochsenfurter Gaus an der Grenze zu Baden-Württemberg. Zur Gemeinde Kleinrinderfeld gehören neben dem Hauptort noch die beiden Weiler Limbachshof und Maisenbachhof. Die Wurzeln der Gemeinde Kleinrinderfeld liegen im Bistum Mainz, die 1585 dem Bistum Würzburg zufiel und seit 1814 zu Bayern gehört. Landwirtschaft, Handwerk und Steinindustrie waren seit je her die wirtschaftliche Grundlage des Ortes und prägen sein Bild noch heute. Heutzutage gehört eine lebhaftes Kunst-szene, Vereine und ein starker Zusammenhalt unter den Bürgerinnen und Bürgern ebenso zum Portrait der Gemeinde.
TreffpunktDeutschland.de/kleinrinderfeld



Leinach Kirschenweg © Fotokoppter

Leinach

Ein Geheimtipp für Naturliebhaber: Hier gibt es viele abwechslungsreiche Wanderwege und Lehrpfade, Waldbaden im größten zusammenhängenden Schwarzkiefernwald Deutschlands, leckere Torten und Wein.
TreffpunktDeutschland.de/leinach



Vogelsang Balkon © Markt Markt Einersheim / Richard Schober, Iphofen

Markt Einersheim

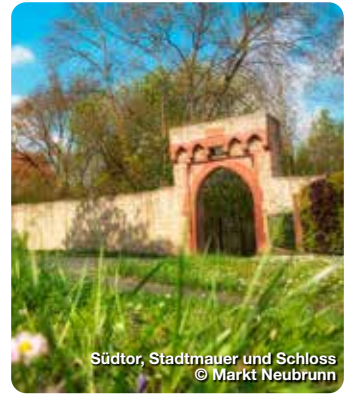
Eingerahmt von zwei historischen Torhäusern lädt der Marktplatz mit seinen Fachwerkhäusern, dem Brunnen und dem stattlichen Schloss zum Verweilen ein.
TreffpunktDeutschland.de/markt-einersheim 25



Mainufer Margetshöchheim
© Roland Grunert-Held / ZweiUferLand Tourismus e.V.

Margetshöchheim

Das Gartendorf am Main bietet im Herbst ein tolles Panorama. Wer auf dem MainRadweg unterwegs ist, kommt an bunt behangenen Streuobstwiesen vorbei. Wer lieber wandert, kann auf dem neuen Wanderweg „Zwischen Wengert und Kiefern“ auf zwei Strecken die Wiesen und Weinlagen in Margetshöchheim und Erlabrunn entdecken. Start ist an der Margaretenhalle. Auf der Höhe bieten sich dabei schöne Ausblicke ins Maintal und auf die gegenüberliegenden Weinberge von Veitshöchheim und Thünger-shheim. Mit einem Abstecher über den Mainsteig kann man zu Fuß von Margetshöchheim aus ganz einfach und schnell Veitshöchheim erreichen und das Schloss und den Rokoko-garten besuchen.
TreffpunktDeutschland.de/margetshoechheim



Südtor, Stadtmauer und Schloss
© Markt Neubrunn

Neubrunn

Der Markt Neubrunn mit dem Ortsteil Böttigheim bietet mit einem der orchideenreichsten Naturschutzgebieten in Bayern viele Entdeckungsmöglichkeiten für den Naturliebhaber, aber auch Spiel, Spaß, Bewegung und Erholung auf dem Jugendzeltplatz und im gemeindlichen Freibad. Die zentrale Lage zwischen Würzburg und Wertheim ist Ausgangspunkt für Ausflüge und Shopping-Touren, z. B. ins Kloster Bronnbach oder ins Factory-Outlet-Center „Wertheim Village“. Im Frühjahr werden Führungen durch die herrliche Natur angeboten. Wir freuen uns über Ihren Besuch, z. B. beim großen Michaelismarkt im September.
TreffpunktDeutschland.de/neubrunn



Fachwerkhäuser © Anke Hartenstein AHA Design / Stadt Ochsenfurt

OCHSENFURT

Das moderne Kleinstadtfair, in historischem Rahmen, erweckt vielfältige Eindrücke. Die abwechslungsreichen Landschaften im MainDreieck bieten für jeden Besucher das passende Wanderangebot. Schon der Aufstieg über den Trampelpfad birgt einen zauberhaften Ausblick auf Weinberge und Main. Von dort ist es ein leichtes, auf den naturbelassenen Panoramawanderweg oberhalb der Hangkante, mit traumhaften Blick ins Maintal Richtung Sommerhausen, einzusteigen. Familienzeit und ein ganz besonderes Erlebnis für Kinder bietet die Tour „Geologie erleben“ bei Kleinochsenfurt im Steinbruch „Würzburger Quaderkalk“. Als Geheimtipp lohnt auch ein Besuch im hiesigen Triasmuseum in Kleinochsenfurt, das unter anderem fossile Funde aus diesem Steinbruch beherbergt.
TreffpunktDeutschland.de/ochsenfurt



Neues Rathaus © Anke Hartenstein AHA Design / Stadt Ochsenfurt



Geologie erleben © Stadt Ochsenfurt



Kobelweg - Rimpar terroir f
© Markt Rimpar / Nadja Kess

Rimpar

Das Landschaftsbild der Markt-gemeinde ist geprägt von Wald und Wiesen und bietet zahlreiche Erholungsräume. Einer davon ist der magische terroir f-Standpunkt am Kobersberg.
TreffpunktDeutschland.de/rimpar



© Nadja Kess

terroir f - Kobelweg

Ökologie entdecken – Aus-sicht und Einsicht. Der „Kobelweg Rimpar“ lädt ein, die bunte Vielfalt der Landschaft mit Obstbäumen, Weinreben, Hecken und Wiesen bewusst zu genießen. Eine erlebnisrei- che und informative Wande- rung erwartet den Besucher.
Rimpar



© Nadja Kess

Schloss Grumbach

Geprägt wird das Rimparer Ortsbild vom Schloss Grumbach, das vom 14. Jahrhundert an bis 1593 Stammsitz der Herren von Grumbach war. 1980 kaufte der Markt Rimpar das Schloss vom Frei- staat Bayern.
Schloßberg 1, Rimpar



© Stadt Röttingen - Tourist-Information

Röttingen

An der Romantischen Straße, im fränkischen Weinland, im Lieblichen Taubertal, liegt die schöne Stadt Röttingen. Das barocke Rathaus, mit seinen zwei kunstvollen Drachenwas- serspeiern, und die Fachwerk- häuser umschließen den Markt- platz. Ein Brunnen erinnert hier an die Proklamation zur ersten Europastadt. Einzigartig der Sonnenuhrenweg. Um die historische Altstadt verläuft die Stadtmauer mit sieben noch erhaltenen Türmen. Sehens- wert ist die romanische Pfarr- kirche St. Kilian (13. Jh., in der Außenfassade sind Epitaphe erhalten), die Kapelle St. Georg (1588) und das Käppele (1766). Die Spitalkirche St. Peter und Paul wurde in den Jahren 1613 bis 1615 erbaut.
TreffpunktDeutschland.de/roettingen



Sommerhausen © Johannes Romeyke / Tourist-Information Sommerhausen

Sommerhausen

Am rechten Mainufer, 13 km südlich von Würzburg gelegen, Sommerhausen durch Wein, Kunst und Kultur aus. Direkt gegenüber von Sommerhau- sen, am Westufer des Mains, liegt der Ort Winterhausen. Die kuriosen Namen der beiden Ortschaften beziehen sich auf die damaligen Kirchen- patronen. Eingebettet in den Weinlagen Ölspiel, Steinbach und Reifenstein, umgeben von Obstanlagen und Wald, durch- zogen von Rad-, Spazier- und Wanderwegen – liegt Sommer- hausen eingebettet im Maintal zumindest geographisch auf der Sonnenseite des Lebens. Das Ortswappen beschreibt eben diese Kennzeichen: Son- ne und Traube.
TreffpunktDeutschland.de/sommerhausen



© Stadt Röttingen / Dr. Michael Gura

Sonnenuhrenweg

Röttingen ist die Stadt der Sonnenuhren. 25 verschie- dene Sonnenuhren liegen auf dem 2 km langen Rundweg innerhalb und um die Stadt- mauer. Der Sonnenuhrenweg lädt besonders an sonnigen Tagen ein, die Zeiten abzu- lesen. **Sonnenuhrenweg, Röttingen**



„terroir f“ Thüngersheimer Johannesberg © Gemeinde Thüngersheim / Rolf Nachbar

In Thüngersheim, eine der größten Weinbaugemeinden Fran- kens, entdecken Sie ein typisches fränkisches Winzerdorf mit verwinkelten Gassen und liebevoll renoviertem Fachwerk. Der mittelalterliche Ortskern steht unter Ensembleschutz und ist durch eine außergewöhnlich hohe Dichte an wertvollen Einzel- denkmälern ausgezeichnet. Doch versteht man sich hier nicht nur auf die Kunst des Weinbaus. Schon seit der Zeit des Barock ist die Gemeinde eine Adresse beim Thema bildende Künste. Immerhin wurde hier 1713 einer der größten fränkischen Barock- künstler geboren: der Maler Georg Anton Urlaub.
TreffpunktDeutschland.de/thuengersheim



Hirtenort
© Gemeinde Thüngersheim



© Florian Hammerich / Gemeinde Thüngersheim



© Ronald Grunert-Held / Gemeinde Veitshöchheim Tourist-Information

Die herrliche Lage am Main, zwischen sonnenbeschiene- nen Weinbergen, begeisterte schon die Würzburger Fürstbischöfe. Hier, ganz in der Nähe ihrer Residenzstadt, ließen sie sich ein kleines Sommerschloss mit einer einzigartigen Gartenanlage er- richten. Ob mit dem Ausflugschiff, Fahrrad, Auto oder Reisebus, die meisten Besucher kommen in Veitshöchheim direkt an der Flusspromenade Mainlände an. Entlang der beliebten Flanier- meile reihen sich, neben unterhaltsamen Spiel- und Sportmög- lichkeiten, Sitzgruppen und Ruhebänke, zahlreiche Restaurants, Cafés und Biergärten aneinander, in denen man, bei fast südlän- dischem Flair, regionale Schmankerln und Frankenwein genießen kann. TreffpunktDeutschland.de/veitshoechheim



Mainlände © Ronald Grunert-Held / Gemeinde Veitshöchheim Tourist-Information



Rökogarten © Ronald Grunert-Held / Bayerischen Schlösser- und Seen- verwaltung / Gemeinde Veitshöchheim Tourist-Information



Veitshöchheim, Schloss
© Konrad Rainer / Bayerische
Schlosserverwaltung

Schloss Veitshöchheim

Der 1680 bis 1682 erbaute Sommersitz der Würzburger Fürstbischöfe wurde 1753 durch Balthasar Neumann vergrößert. Erst durch die Restaurierung von 1931/32 wurden alle Räume des Obergeschosses wieder geöffnet. Echterstrasse 10, Veitshöchheim



BesucherInnen Riemenschneider
© Museum für Franken

Museum für Franken

Festungsblick und Kunstgenuss. Das Museum zu einer Entdeckungsreise in vergangene Zeiten ein. Gezeigt wird die weltweit größte Riemenschneider-Sammlung mit über 80 Werken des mittelalterlichen Bildhauers. Festung Marienberg, Würzburg



© Vereinigung Kunstschaffender
Unterfrankens e.V. (VKU)

Das Spitäle

Imposante Säulen umrahmen den Eingang dieser kleinen Kirche, in dezenter Schrift lesen Sie das Schild »Kunst-Galerie«! Treten Sie ein und lassen Sie sich überraschen von der modernen Innenarchitektur. Zeller Straße 1, Würzburg



Panorama Markt Zell a. Main
© Markt Zell a. Main

Zell am Main

Direkt vor den Toren Würzburgs, idyllisch eingebettet zwischen den Muschelkalkhängen des Wasserschutzgebiets und dem Fluss, liegt die Marktgemeinde am überregional bekannten und beliebten Main-Radweg. Dieser führt am Kloster Oberzell vorbei, das zu den eindrucksvollsten und geschichtsträchtigsten Orten im Landkreis Würzburg gehört. Auch im Zeller Altort gibt es äußerst viel zu sehen. So z. B. die Zeller Weinhändlerhäuser, das Wassermuseum und den Kulturkeller, den Bürgerbräustollen, die Rosenbaumsche Laubhütte und das Areal des ehemaligen Klosters Unterzell mit Zugang zum historischen Kapitelsaal mit originalem Stück aus der Echterzeit.

TreffpunktDeutschland.de/zell-am-main



© Markt Zell a. Main

Kloster Oberzell

Die Klosteranlage wurde in der ersten Hälfte des 12. Jh erbaut. Zu Beginn des 18. Jh wurde die Kirche barockisiert. 1901 wurde die Klosteranlage durch die Franziskanerinnen gekauft und eine lebendige Ordensgemeinschaft hat hier ihr Zuhause gefunden. Oberzell 1, Zell am Main



Alte Mainbrücke mit Festung Marienberg
© Congress-Tourismus-Würzburg / A. Bestl

Die reizvolle Universitätsstadt am Main liegt inmitten von Weinbergen, überragt von ihrem Wahrzeichen, der Festung Marienberg. Architektonischer Glanzpunkt ist die fürstbischöfliche Residenz, seit 1981 UNESCO Welterbe. Balthasar Neumann schuf dieses „Schloss über allen Schlössern“ mit dem berühmten Treppenhaus und dem weltgrößten Deckenfresko von Giovanni B. Tiepolo. Die spätgotische Marienkapelle, das Haus zum Falken mit seiner prunkvollen Rokoko-Fassade und der Dom St. Kilian, die viertgrößte romanische Kirche Deutschlands, dürfen ebenfalls bei keiner Stadtbesichtigung fehlen.

TreffpunktDeutschland.de/wuerzburg



Dom St. Kilian © Congress-
Tourismus-Würzburg / A. Bestl.



Hofgarten Weinfest © Staatlicher
Hofkeller Würzburg / Kathrin Heyer



Festung Marienberg
© Bayerische Schlösserverwaltung
(www.schloesser.bayern.de)

Festung Marienberg

Die mächtige Anlage, die von 1253 - 1719 Sitz der Fürstbischöfe war, liegt auf einem gut einhundert Meter über das Maintal erhebenden Höhenrücken, den auf drei Seiten steil abfallende Hänge umgeben. Marienberg, Würzburg



Residenz Würzburg Ostfassade mit
Ostgarten / Veronika Freudling
© Bayerische Schlösserverwaltung

Residenz Würzburg

Die ehemalige Residenz der Würzburger Fürstbischöfe ist von 1720 bis 1744 in einer Bauzeit von nur 24 Jahren im Rohbau entstanden und wurde bis 1780 fertig ausgestattet. Residenzplatz 2, Würzburg

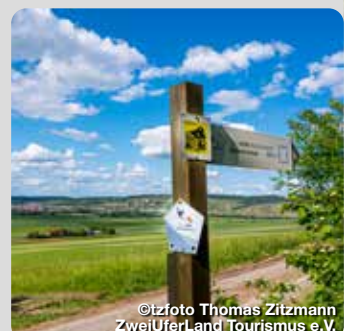


Erlabrunn © Roland Grunert Held / ZweiUferLand Tourismus e.V.

Nur einen Katzensprung entfernt von Würzburg laden die Orte im ZweiUferLand am Main zu einer Pause vom Alltag ein. Auf beiden Seiten vom Main erstrecken sich die acht Gemeinden umgeben von Weinbergen, Streuobstwiesen, Trockenrasen und Schwarzkiefernwald: Veitshöchheim, Zell am Main, Margethöchheim, Erlabrunn, Leinach, Zellingen / Retzbach und Retzstadt. Egal ob zu Fuß, mit dem Rad, beim Wasserwandern auf dem Main oder mit dem Campingwagen – das ZweiUferLand lädt Sie ein zu einem Urlaub umgeben von fränkischem Charme. Jeder der Orte im ZweiUferLand bietet den Besuchern etwas ganz Besonderes. TreffpunktDeutschland.de/zweiuferland



© GebrGeigerJun
ZweiUferLand Tourismus e.V.



©zfoto Thomas Zitzmann
ZweiUferLand Tourismus e.V.

EVENTS IN DER REGION...



Bachtage

21.11.2024 - 01.12.2024
Würzburg

© Johann-Sebastian-Bach-Gesellschaft / Lukas Seufert

Für viele ist Johann Sebastian Bach der größte Komponist der Musikgeschichte. Gelegenheit dazu bieten die Würzburger Bachtage. An verschiedenen Veranstaltungsorten präsentiert die Reihe Orgelkonzerte, Festgottesdienste mit Bachkantaten, ein Trompetenkoncert und das Förderkonzert für junge Künstler.



© Frank Beer Photography / Tourismusverband Franken e.V.

Jazzfestival Würzburg

26.10. - 27.10.2024, Würzburg

Jazz made in Germany. International bekannte Größen beim Jazzfestival in Würzburg.

Sommermarkt

23.06.2024, Ochsenfurt

Straßenweinfest des Historischen Burschenvereins

29.06. - 01.07.2024, Sommerhausen

Deutsch-Französisch-Italienisches Weinfest

26.07. - 28.07.2024, Ochsenfurt

Weinfest im Rokokogarten

26.07. - 29.07.2024

Würzburger Weinparade

22.08. - 01.09.2024, Würzburg



© Congress-Tourismus-Würzburg / Andreas Bestle

Mit rund 100 Ständen fügt sich das breitgefächerte Angebot der Händler in die historische Kulisse von Falkenhaus und gotischer Marienkapelle ein: Gewürze, Christbaumkugeln und Schnitzereien, Kerzen, Keramik, Schmuck, Spielwaren, Kinderkarussells und vielem, was zur Weihnachtszeit gehört.



© Anke Hartenstein-Stryjski / Tourist-Information Sommerhausen

Sommerhäuser Weihnachtsmarkt

30.11. - 22.12.2024, Samstag/Sonntag
Sommerhausen

Sommerhausen bietet mit seinen Gassen, Türmen, Fachwerkhäusern und den vielen Künstlern für den Weihnachtsmarkt die perfekte Kulisse.



© Gemeinde Veitshöchheim / B. Grunert-Heid

Veitshöchheimer Altortweihnacht

30.11.-01.12., 07.-08.12., 14.-15.12.2024,
Veitshöchheim

In den Ständen findet man liebevoll in Handarbeit hergestellte Geschenke, wie Holzspielzeug und Töpferwaren, Schmuck und Textilarbeiten, Edelbrände und Gewürze. Auch kulinarische Spezialitäten werden angeboten.

Dorfweihnacht

22.11.-24.11.24, Rimpfard

DIVINO Weihnachtsmarkt

23.11.-24.11.24, Nordheim a.Main

Gramschatzer Christbaummarkt

07.12.-08.12.24, Rimpfard/Gramschatz

Kürnacher Weihnachtsmarkt

30.11.-01.12.24, Kürnach

WEITERE WEIHNACHTS- MÄRTE ONLINE

[treffpunktdeutschland.de/
weihnachtsmaerkte](http://treffpunktdeutschland.de/weihnachtsmaerkte)

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Würzburg entdecken!

[TreffpunktDeutschland.de/
wuerzburg-region](http://TreffpunktDeutschland.de/wuerzburg-region)



© Weingut Scheuring

WINZER

Winzerin Ilonka Scheuring

Lutzgasse 6
97276 Margetshöchheim
weingut-scheuring.de/



© Hotel Wiener Botschaft

ÜBERNACHTTEN

Hotel Wiener Botschaft

Herrnstraße 19
97209 Veitshöchheim
www.hotel-wiener-botschaft.de

GASTRONOMIE

MARGETSHÖCHHEIM: Weingut Scheuring, Lutzgasse 6 **OBEREISENHEIM:** Gasthof Hotel Rose, Gaulberg 2 **OCHSENFURT:** Hotel zum Schmied, Hauptstraße 26 **SOMMERHAUSEN:** Hotel & Restaurant Ritter Jörg, Maingasse 14 **THÜNGERSHEIM:** Wein-Träume, Schulstr. 25/27 **VEITSHÖCHHEIM:** Hotel Weisses Lamm, Kirchstraße 24 **WÜRZBURG:** GHOTEL hotel & living Würzburg, Schweinfurter Str. 3 * Ottolina Würzburg, Hofstraße 20 * Weingut Juliuspsital, Klinikstr. 1

KUNST & KULTUR

OCHSENFURT: Trachtenmuseum, Spitalgasse 13 **RIMPFARD:** Schloss- und Museum, Schloßberg 1 **VEITSHÖCHHEIM:** Fastnachtshaus, Bahnhofstraße 13 * Jüdisches Kulturmuseum Thüngersheimer Straße 17 * Mainfrankensäle „Fastnacht in Franken“, Mainlande 1 **WÜRZBURG:** Theater Ensemble Würzburg, Frankfurter Str. 87 **ZELL AM MAIN:** Kelterhofscheune, Hauptstraße 84 * Zeller Bürgerhaus Wassermuseum, Hauptstraße 34

FREIZEIT & SPORT

OCHSENFURT: Casablanca Kino & Kneipe, Wagstraße 4A **WÜRZBURG:** Nautiland * Niggelweg 9 * Würzburger Eisbahn, Niggelweg 7

SHOPPEN

MARGETSHÖCHHEIM: Weingut Scheuring, Lutzgasse 6 **RÖTTINGEN:** Weingut Hofmann, Strüther Straße 7 **THÜNGERSHEIM:** Wein-Träume, Schulstr. 25/27 **WÜRZBURG:** Weingut am Stein, Mittlerer Steinbergweg 5 * Weingut Juliuspsital, Klinikstr. 1

ÜBERNACHTUNGEN

OBEREISENHEIM: Gasthof Hotel Rose, Gaulberg 2 **OCHSENFURT:** Best Western Hotel Polisina, Marktbreiter Straße 265 * Hotel zum Schmied, Hauptstraße 26 **RANDERSACKER:** Brunnenhof Randersacker, Brunnengasse 7 **RÖTTINGEN:** Weingut Hofmann Strüther Straße 7 **SOMMERHAUSEN:** Der Kirschberghof - Gäste und Wein, Kirschberghof 1 * Hotel & Restaurant Ritter Jörg, Maingasse 14 **THÜNGERSHEIM:** Wein-Träume, Schulstr. 25/27 **VEITSHÖCHHEIM:** Haus zum Schlosspark, Obere Maingasse 20 * Hotel Weisses Lamm, Kirchstraße 24 * Hotel Wiener Botschaft, Herrnstraße 19 **WÜRZBURG:** Best Western Hotel Würzburg-Süd, Mergentheimer Straße 162-168 * Exerzitenhaus Himmelsporten der Diözese Würzburg, Mainaustraße 42 * GHOTEL hotel & living Würzburg, Schweinfurter Str. 3 * Hotel Lindleinsmühle, Frankenstraße 15 * Hotel Melchior Park, Am Galgenberg 49 * Hotel Poppular, Textorstraße 17 * Hotel Würzburger Hof, Barbarossaplatz 2 * TOP Hotel Amberger, Ludwigstraße 17-19 * Weingut am Stein, Mittlerer Steinbergweg 5

Franken. Fränkisches Weinland.
Haßberge. Steigerwald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS SCHWEINFURT



UND
STADT
SCHWEINFURT

Steigerwaldzentrum
Handthal
© Marktgemeinde
Oberschwarzach

LANDKREIS SCHWEINFURT



Handthal Stollburg
© Thomas Weishäupl

Die unterschiedlichen Landschaften bieten unzählige Entdeckungsmöglichkeiten, verbunden durch romantische Wanderwege und ein exzellentes Radwegenetz. Aktivurlauber und Naturliebhaberinnen finden in der Umgebung zahlreiche Erholungsoasen. Zwischen malerischen Waldkuppen liegen reizvolle Winzerorte und mittelalterliche Dörfer, während einige Buchten und Seen im Schweinfurter Land Wasservergnügen versprechen. Historische Museen und Ausstellungen zeugen von einem reichen Kulturschatz. Eine Entdeckertour um Sulzheim und sein Gips-Informationszentrum gewährt faszinierende Einblicke in die Welt des Gipses. In Schwanfeld, im ältesten Dorf in Deutschland, siedelten sich dank des milden Klimas die ersten Bauern an. Im Bandkeramik Museum können Sie über 400 Tonfiguren und Keramikkunst aus der Steinzeit bestaunen.

TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



Michelau, Zabelstein
© SWTI 360° / F. Trykowski



Wipfeld Main
© SWTI 360° / Holger Leue

ORTE & KREISFREIE STÄDTE IM LANDKREIS SCHWEINFURT



Gemeinde
Dingolshausen

Gemeinde
Dittelbrunn

Markt
Oberschwarzach

Gemeinde
Poppenhausen

Gemeinde
Röthlein

Gemeinde
Schonungen

Stadt
Schweinfurt

Gemeinde
Sennfeld

Markt
Werneck

Gemeinde
Wipfeld

Weinanbau im Landkreis Schweinfurt



Bocksbeutel Stammheim
© FWL-SW360-H.Leue

In der Region Schweinfurt gedeihen hervorragende Weine, geprägt von fruchtbaren Böden und mildem Klima.

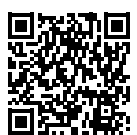
Selbst Johann Wolfgang von Goethe schätzte den Schweinfurter Wein, den man heute in einer der vielen lauschigen Fränkischen Weinstuben oder in einer gemütlichen Vinothek genießen kann.

Näheres zur Weingeschichte kann man zum Beispiel in Oberschwarzach beim „Terroir f“ in der Weinlage Handthaler Stollberg, der

höchstgelegenen Weinlage Frankens erfahren. Auf einem Handlauf zur Stollburg wird die 8000 Jahre alte Weltgeschichte des Weinbaus erklärt. Oben angekommen, genießt man den einzigartigen Ausblick auf die Weinberge.

Bei einem Besuch der zahlreichen Wein- und Winzerfeste bzw. Weingüter in der Region Schweinfurt lernen Sie die fränkische Geselligkeit und die edlen Tropfen kennen.

TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Schweinfurt
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/schweinfurt-region



© LWD e.V.

Dingolshausen

Dingolshausen ist ein lebendiges Dorf mit Zukunftsvision, das mit seinem Gemeindeteil Bischwind am Fuße des Steigerwald liegt. Dingolshausen ist optimaler Ausgangspunkt für Rad- und Wandertouren.
TreffpunktDeutschland.de/dingolshausen



© Gemeinde Dittelbrunn

Dittelbrunn

In reizvoller Landschaft im Marienbachtal liegt Dittelbrunn mit seinen vier Gemeindeteilen Dittelbrunn, Hambach, Holzhausen und Pfändhausen nördlich vor den Toren der Stadt Schweinfurt. Ergänzt wird dies durch eine sehr gute ÖPNV-Anbindung. Zahlreiche Rad- und Wanderwege laden zur Erkundung der schönen Landschaft ein. Einerseits zeigt sich die Gemeinde traditionsreich und traditionsbewusst mit Veranstaltungen wie die Hambacher Dorfkirchweih, das Erntedankkonzert und Musikschulkonzerten - andererseits sehr modern mit Events wie Rock am Rathaus, die Dittelbrunner Summer Night oder Garagenflohmärkten. Sicherlich ist es gerade die Mischung, die es ausmacht, unsere Gemeinde mit einem Rad-Rennsportmuseum, einer Kegelbahn, einem Mehrgenerationenpark und Spielplätzen zu erkunden.
TreffpunktDeutschland.de/dittelbrunn



Kloster „Maria Hilf“ in Heidenfeld
© Gemeinde Rötthlein

Rötthlein

Die Gemeinde Rötthlein besteht aus den drei fränkischen Dörfern Heidenfeld, Hirschfeld und Rötthlein. Die Anbindung an den MainRadweg sowie Wanderwege bieten willkommene Entspannungs- und Erholungsmöglichkeiten in der Natur.
TreffpunktDeutschland.de/roethlein



© A. Hub / TISW 360

Schonungen

Schonungen liegt direkt am Main-Radweg und ist bekannt für herrliche Landschaftsidyllen. Ein ausgedehntes Rad- und Wanderwegenetz lädt zu Streifzügen und Radtouren ein.
TreffpunktDeutschland.de/schonungen



Oberschwarzach Handthal Vierzeinhelferkapelle © F. Trykowski / Marktgemeinde Oberschwarzach

Oberschwarzach

Lohnendes Ausflugsziel in der Marktgemeinde Oberschwarzach im Naturpark Steigerwald - Terroir f: Die magischen Orte des Frankenweins.
TreffpunktDeutschland.de/oberschwarzach



Stadtsicht
© Sergej Chernoisikow

SCHWEINFURT

Schweinfurt verbindet auf beeindruckende Weise Industrie & Kunst, Tradition & Moderne. Schweinfurt ist heute längst nicht mehr nur eine Industriestadt, sondern eine Stadt, in der Kunst, Kultur, bemerkenswerte Architektur, Wissenschaft und Tradition erlebbar sind. Eingebettet in die reizvolle fränkische Landschaft, sind es gerade diese Kontraste, die den Betrachter immer wieder faszinieren. Beim Rundgang durch das Zentrum entdeckt man liebevoll sanierte Ecken und Winkel der Altstadt. Das Renaissance-Rathaus (1570 - 72 erbaut von Nikolaus Hofmann), der Marktplatz mit Geburtshaus des Dichters Friedrich Rückert (1788 - 1866), der Schrottturm (1611), die St. Johannis Kirche (13. Jh.), die Stadtmauer oder die zahlreichen Museen und Galerien der Stadt Schweinfurt sind nur einige der Sehenswürdigkeiten, die es in der Stadt zu entdecken gibt. TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt



© Marktgemeinde Oberschwarzach

Steigerwald-Zentrum

Gelegen im Herzen des Steigerwalds, bietet es interaktive Ausstellungen, die die Bedeutung des Waldes für die Umwelt und die Gesellschaft hervorheben. Besucher können mehr über die Flora und Fauna der Region erfahren und erhalten Einblicke in moderne, nachhaltige Forsttechniken. Handthal, Oberschwarzach



© Förderverein Schloss Oberschwarzach

Julius-Echter-Renaissanceschloss

Zum denkmalgeschützten Anwesen gehören neben dem beeindruckenden dreigeschossigen Renaissanceschloss mit Zehntgefängnis ein Innenhof, umgeben von einer mächtigen Scheune, Wirtschaftsgebäuden und mauergeschützten Gartenanlagen. Kirchberg 11, Oberschwarzach



Rathaus
© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Florian Trykowski



Rückert Denkmal
© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Florian Trykowski



Schloss Werneck © Markt Werneck

Markt Werneck

Tradition und Moderne verbinden sich im Markt Werneck zu einem lebendigen Miteinander. Sehenswürdigkeiten, sind das Fränkische Bildstockzentrum in Egenhausen, der Obstpfad in Schleierth oder das von Balthasar Neumann erbaute Schloss.
TreffpunktDeutschland.de/werneck



© Gemeinde Poppenhausen

Poppenhausen

Erkunden Sie das Obere Werntal und entdecken Sie auf einem der Routen die Wernquelle, die nördöstlich der Dorfmitte von Pfersdorf entspringt oder den Warturm in Kützberg, der als eines der Lieblingsplätze im Oberen Werntal gilt.
TreffpunktDeutschland.de/poppenhausen



Museum Georg Schäfer
© Museum Georg Schäfer, Schweinfurt

Museum Georg Schäfer

Das Museum Georg Schäfer präsentiert die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum: Gemälde und Arbeiten auf Papier vom ausgehenden 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts.
Brückenstraße 20, Schweinfurt



Sachs Ausstellung
© Anand Anders

SACHS Ausstellung

Auf 850m² erwartet die Gäste am Werksgelände der ZF Friedrichshafen AG in Schweinfurt eine imposante Ausstellung. Sie macht die Entwicklung der Marke Sachs und die Geschichte des Unternehmens Fichtel und Sachs für jeden erlebbar.
Ernst-Sachs-Str. 62, Schweinfurt



See
© Gemeinde Sennfeld

Sennfeld

Die historisch interessante Gemeinde Sennfeld mit ihrer weit über 900 Jahre währenden Geschichte liegt im Landkreis Schweinfurt. Die Gemeinde verfügt über eine sehr gute Infrastruktur und zahlreiche Freizeitmöglichkeiten.

TreffpunktDeutschland.de/sennfeld



© FWL / Schweinfurt 360° / Holger Leue

Wipfeld

Wipfeld zählt zu den Schmuckstücken unter den mittelalterlichen Dörfern in Franken seit mehr als 1100 Jahren. Der geschichtsreiche historische Weinort liegt in Franken an der Mainschleife, Lkr. Schweinfurt. Urkundlich erwähnt wurde Wipfeld anno 918.

TreffpunktDeutschland.de/wipfeld



© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Jessica Leicher

Winterdorf Schweinfurt

28.12.2024 – 06.01.2025, Silvester Neujahr geschlossen, Schweinfurt
Das Winterdorf wird für die Zeit ein wunderschöner Anlaufpunkt mit winterlichen Delikatessen wie z.B. Glühwein, Winterpfau-menschnaps zum Aufwärmen.



Anton von Werner
© Museum Georg Schäfer, Schweinfurt

Winterworld Cooles aus der

Sammlung Georg Schäfer
15.12.24 – 16.02.2025
Museum Georg Schäfer, Schweinfurt
Die Winterausstellung der Kunstvermittlung des Museums Georg Schäfer zeigt den Winter in seiner vollen Bandbreite und richtet sich dabei an Jung und Alt.

EVENTS IN DER REGION...

Sonderausstellung
Tod und Teufel
Faszination des Horrors
Bis 20.10.2024
Museum Georg Schäfer
Schweinfurt



© Dmitry Smirnov

Horror übt auf uns Menschen eine scheinbar unerklärliche Faszination aus. Die Ausstellung „Tod und Teufel - Faszination des Horrors“ beleuchtet das Erbe und die Fortführung unterschiedlicher künstlerischer Strategien des Horrors in Mode, Musik und Film sowie in der zeitgenössischen Kunst.

Schweinfurter Weihnachtsmarkt
28.11. - 23.12.2024, Markt, Schweinfurt



© A. Anders / Tourist-Information Schweinfurt 360°

Spezial
WEIHNACHTS-MÄRKTE IN DER REGION

Vor der festlichen Kulisse des historischen Rathauses bietet der Schweinfurter Weihnachtsmarkt ein attraktives Warenangebot. Neben dem Weihnachtsbaum befindet sich eine „Lebende Krippe“, an der sicher vor allem die Kinder ihre Freude haben.



© Kulturforum Schweinfurt / Felix Salut

Von A – Smiley.

Eine Zeitreise durch die Schrift
02.05. - 06.10.2024, Kulturforum,
Martin-Luther-Platz 20, Schweinfurt

Wie hat sich die Schrift im Laufe der Zeit entwickelt? Welche Bedeutung hat sie für unsere heutige Kultur und wie könnte sie in Zukunft aussehen? Fragen wie diese beantwortet die Ausstellung.



© Schweinfurt erleben e.V.

Street Food Meile Schweinfurt

20.-22.09.2024, Schweinfurt

Dieses Event verspricht ein Wochenende voller köstlicher Geschmackserlebnisse am unteren Marienbach/Mainkai. Ob süß oder herzhaft, hier findet jeder Gaumen sein Glück.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Schweinfurt entdecken!
TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



© Trägerverein Craheim e.V. / Schloss Craheim/Herr Sill

ÜBERNACHTEN
Schloss Craheim
Craheim 1
97488 Stadtlauringen
www.craheim.de



© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Jessica Leicher

Erntedankmarkt Schweinfurt

12. - 13.10.2024, Schweinfurt

Herbstlicher Genuss und Tradition auf dem Erntedankmarkt in Schweinfurt! Der Marktplatz Schweinfurt verwandelt sich erneut in eine herbstliche Oase voller Tradition und Kunsthandwerk.



© Kunsthalle Schweinfurt / Bettina Beuerlein

Thomas Hildenbrand

Grenzüberschreitungen – plastisch
11.10.24. – 26.01.2025

Kunsthalle Schweinfurt, Schweinfurt

Die Kunsthalle Schweinfurt widmet dem Triennale-Gewinner von 2021 eine große Werkschau und zeichnet einen Querschnitt seines Schaffens nach, in dessen Mittelpunkt Fragen des Menschseins stehen.

GASTRONOMIE

WIPFELD: Gasthof Anker-Stube, Mainstraße 3

FREIZEIT & SPORT

OBERSCHWARZACH: BikePark Oberschwarzach, Handthaler Str. 26

ÜBERNACHTUNGEN

DINGOLSHAUSEN: Haus am Zabelstein, Kirchgasse 7, Bischwind

GEROLZHOFEN: Gästehaus Edelmann, Berliner Str. 36

OBERSCHWARZACH: Gasthaus und Pension zur Traube, Breitbach 23 u. 25
SCHONUNGEN: Zum Schwarzen Adler, Mainleite 6, Mainberg
SCHWEINFURT: B&B Hotel Schweinfurt-City, Hadergasse 35 * B&B Hotel Schweinfurt-Süd, Straßburger Straße 2 * CITTy Hotel Schweinfurt, Friedrich-Rätzer-Str. 11 * Jugendherberge Schweinfurt, Am Unteren Marienbach 3 * Kolping-Hotel Schweinfurt, Moritz-Fischer-Straße 3
STADTLAURINGEN: Schloss Craheim, Craheim 1
WIPFELD: Gasthof Anker-Stube, Mainstraße 3

Main-Tauber-Kreis

WILLKOMMEN IM LIEBLICHEN TAUBERTAL



© Tourismusverband
Liebliches Taubertal /
Peter Frischmuth

Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ e.V.
Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Tel.: 09341 825806
touristik@liebliches-taubertal.de, www.liebliches-taubertal.de/



© Peter Frischmuth / Tourismusverband „Liebliches Taubertal“

Die Ferienlandschaft ist mit rund 2.200 km Radtourenvorschlägen ein beliebtes Ziel für Fahrradfahrer. Der Radweg „Liebliches Taubertal – Der Klassiker“ von Rothenburg o.d.T. bis Wertheim am Main ist die Attraktion schlechthin. Daneben bestehen Themenradwege wie die Wein-Radreise, der Grünkernradweg oder der Main-Tauber-Fränkische-Rad-Achter. Erlebenswerte Urlaubstage garantieren auch die Wanderangebote. Der rund 130 km lange Panoramaweg „Taubertal“ von Freudenberg über Wertheim und Bad Mergentheim nach Rothenburg o.d.T. ist mit dem Siegel „Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet. Hinzu gesellen sich der Jakobswanderweg durch Odenwald, Main- und Taubertal sowie 30 Rundwanderwege (inkl. drei Bierwanderwege) und neun Meditationswanderwege.

TreffpunktDeutschland.de/liebliches-taubertal

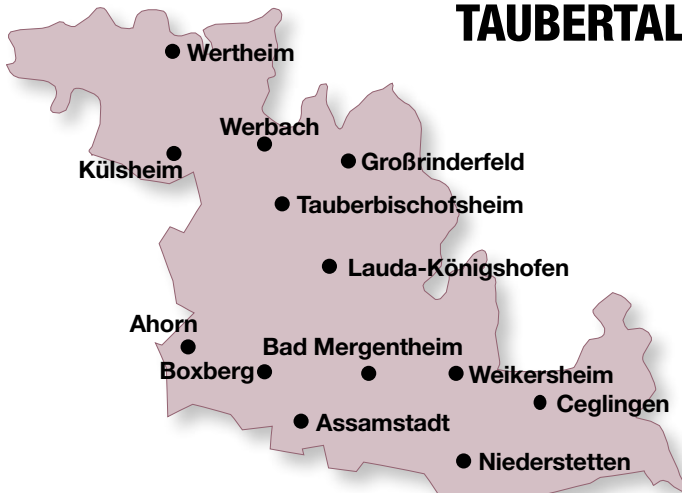


© Peter Frischmuth / Tourismusverband „Liebliches Taubertal“



© Peter Frischmuth / Tourismusverband „Liebliches Taubertal“

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE ORTE IM LIEBLICHEN TAUBERTAL



Gemeinde Ahorn	Gemeinde Großrinderfeld	Stadt Tauberbischofsheim
Gemeinde Assamstadt	Stadt Külsheim	Stadt Weikersheim
Stadt Boxberg	Stadt Lauda-Königshofen	Gemeinde Werbach
Stadt Bad Mergentheim	Stadt Niederstetten	Stadt Wertheim
Stadt Creglingen		



© TLJ Tom Weller

Im Lieblichen Taubertal treffen drei Weinbauggebiete aufeinander: Baden, Württemberg und Franken. Über 30 private Weingüter und drei Winzergenossenschaften sind von Rothenburg ob der Tauber bis Wertheim am Main angesiedelt. Dort kann bei einer Keller- oder Weinbergführung direkt vor Ort die Vielfalt der Rot- und Weißweine gekostet werden. Qualifizierte Weingästeführer wissen Interessantes zum Weinanbau und zum Ausbau in den Weinkellern zu berichten und können für verschiedene Führungen und Weinproben

gebucht werden. Der Tauberscharw ist die Ur-Rebe des Taubertals, die nur im Taubertal, sowie im naheliegenden Vorbachtal angebaut werden darf. Sie bringt leichte, fruchtige Rotweine hervor. Der Tauberscharw war über viele Jahrzehnte fast von den Weinhängen verschwunden und wurde erst in den 1970er Jahren wieder rekultiviert. Heute ist er in allen drei Weinbaugebieten anzutreffen und sollte bei einer Reise auf der Weinstraße Taubertal unbedingt probiert werden.
www.liebliches-taubertal.de



Jetzt QR-Code scannen
und Liebliches Taubertal
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/liebliches-taubertal



© Gemeinde Ahorn

Ahorn

Die Gemeinde Ahorn liegt zwischen dem „Lieblichen Taubertal“ und dem Odenwald. Damit ist sie ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in geschichtsträchtige Städte und abwechslungsreiche Landschaften.

TreffpunktDeutschland.de/ahorn



© Gemeinde Assamstadt

Assamstadt

Zwischen dem Tauber- und Jagsttal gelegen. Neue Wanderwege und der Naturerlebnispfad sowie Kleinode ziehen Tagestouristen an, die gerne in die örtliche Gastronomie einkehren.

TreffpunktDeutschland.de/assamstadt



Residenzschloss © Tourist-Information Bad Mergentheim / Björn Hänssler

Bad Mergentheim

Bad Mergentheim liegt direkt an der Tauber, im fränkisch geprägten Nordosten Baden-Württembergs. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und entdecken Sie die besondere Atmosphäre der romantischen Urlaubers- und Gesundheitsstadt mitten im Lieblichen Taubertal und direkt an der Romantischen Straße. Das Stadtbild gibt die besondere Atmosphäre einer alten Residenz wieder, insbesondere das zentral gelegene mächtige Schloss zeugt seit dem 12. Jahrhundert davon. Die Renaissance prägt noch heute das Erscheinungsbild der Anlage mit dem Äußeren und Inneren Schlosshof. Der daran anschließende Schlosspark wurde im Stil englischer Landschaftsgärten angelegt. Der Kurpark ist ein vielfältiger Park für alle Sinne. TreffpunktDeutschland.de/bad-mergentheim



Münsterschatz © Holger Schmitt / Tourist-Information Bad Mergentheim

Münsterschatz

Der Schatz von St. Johannes Baptist dokumentiert über 500 Jahre, von der Spätgotik bis zur Gegenwart, liturgische Gefäße und Geräte. Auf dem Gebiet der Gold- und Silberschmiedekunst birgt er Objekte von höchstem künstlerischem Rang. Ledermarkt 12, Bad Mergentheim



© Holger Schmitt

Kurpark Bad Mergentheim

Auf stolzen 134.000 m² erblüht der Bad Mergentheimer Kurpark von Frühjahr bis Herbst in farbenfroher Pracht. Rosengarten, Gradierpavillon, Wasserspielen und der exotische Japangarten begeistern. Lothar-Daiker-Str. 4, Bad Mergentheim



© Stadtverwaltung Boxberg

Boxberg

Malerische und zum Teil sehr alte Fachwerkhäuser, Burgruinen, Bildstöcke, Kirchen und Naturdenkmäler zeugen von der traditions- und kulturreichen Geschichte unseres badisch-fränkischen Landstrichs. TreffpunktDeutschland.de/boxberg



© Stadtverwaltung Boxberg

Schloss Unterschüpf

Das Schloss in Unterschüpf ist ein vierflügeliges ehemaliges Wasserschloss. Errichtet ab 1610 (Urbau 1561) im Renaissance-Stil. Die umliegenden Wassergräben wurden im Jahre 1830 zugeschüttet. Unterschüpf Str. 13, Boxberg



Romschlössle © Touristinformation Creglingen

CREGLINGEN

Als kleiner Erholungsort liegt Creglingen inmitten des Lieblichen Taubertals und ist Mitgliedsort der Romantischen Straße. Der Taubertalradweg in Verbindung mit dem Main-Radweg bietet ein sportliches Natur- und Kulturerlebnis. Ländlich geprägt und mit viel Platz in der Natur vereint die Flächengemeinde als Nachbarstadt von Rothenburg ob der Tauber Erholung und aktiv sein. Tilman Riemenschneiders Meisterwerk in der Herrgottskirche, jüdisches Museum und Lindleinturm-Museum in der Innenstadt, Keltenlehrpfad und eine Flachsbrechhütte, das ehemalige Kloster Frauental mit Mumien, das interessante Feuerwehrmuseum und das bezaubernde Fingerhutmuseum für Gruppenreisende bieten schöne Ziele für einen Besuch in Creglingen. TreffpunktDeutschland.de/creglingen



Herrgottskirche © Touristinformation Creglingen



Feuerwehrmuseum © Touristinformation Creglingen



© Gemeinde Großrinderfeld

Großrinderfeld

Die Gegend bietet ausgedehnte Waldflächen und eine reizvolle, ländlich geprägte Landschaft mit einem hohen Naherholungswert. Leidenschaftliche Wanderer und Radfahrer kommen voll auf ihre Kosten und dürfen sich auf abwechslungsreiche Touren nicht nur auf dem zertifizierten Wanderweg freuen.

Neben Theateraufführungen organisieren viele ortsansässige Vereine etliche Festlichkeiten während des ganzen Jahres. Im zweijährigen Rhythmus findet der Großrinderfelder Bauernmarkt mit Gewerbeschau statt, bei dem, neben tollen Attraktionen, auch vielerlei kulinarische Spezialitäten geboten werden. TreffpunktDeutschland.de/grossrinderfeld



© Touristinformation Creglingen

Fingerhutmuseum

Gegenüber der Herrgottskirche findet man das bisher weltweit einzige Spezialmuseum dieser Art. Über 4.000 Exponate aus aller Welt werden gezeigt. Kurioses, einmaliges und schönes. Das Museum kann nach Voranmeldung (07933 370) besichtigt werden. Kohlesmühle 6, Creglingen



© Stadt Kilsheim

Kilsheim

Schon fast eine Ewigkeit plätschern in Kilsheim die vielen Quellbrunnen im historischen Stadtkern, ungeachtet der wechselnden Jahreszeiten und auch ungeachtet der geschichtsträchtigen Ereignisse. TreffpunktDeutschland.de/kuelsheim



LAUDA-KÖNIGSHOFEN

© Stadt Lauda-Königshofen
© Marienstraße Lauda

Mitten im Herzen des Lieblichen Taubertals an der Romanantischen Straße liegt Lauda-Königshofen und bietet für jeden Urlauber genau das Richtige. Die zwölf Stadtteile bestechen durch ein abwechslungsreiches Freizeitangebot mit historischen Sehenswürdigkeiten, familiengeführten Weingütern und zertifizierten Weinhotels, zahlreichen Kulturveranstaltungen und einem gut ausgebauten Rad- und Wanderwegenetz. Taubertaler Gastfreundschaft, edle Weine im bauchigen Bocksbeutel und eine sprichwörtlich liebevolle Landschaft – das sind Trümpfe, die stechen. Lauda-Königshofen nennt sich mit berechtigtem Stolz „Weinstadt“ – mit badischem Wein und fränkischer Tradition

TreffpunktDeutschland.de/lauda-koenigshofen



© Stadt Lauda-Königshofen / Peter Frischmuth
Dampflokdenkmal



© Stadt Lauda-Königshofen / Dieter Göbel
Größtes überschlächtiges Mühlrad Süddeutschlands



© Stadt Niederstetten

Niederstetten

Niederstetten, idyllisch mitten im Hohenloher Land, zwischen Tauber und Jagst gelegen, ist idealer Ausgangsort für Tages-touren in die Feriengebiete Liebliches Taubertal, Franken und das Jagsttal. Jakobsweg und Romantische Straße sowie ein gut ausgebautes Rad- u. Wanderwegenetz locken. Historische Stätten wie die Keltische Viereckschanze zeugen von der frühen Besiedelung. Die Werke des großen Bildhauermeisters Tilman Riemenschneider, Klöster, Burgen und die Städte Würzburg, Schwäbisch Hall sowie die alte Deutschordensstadt Bad Mergentheim und natürlich Rothenburg ob der Tauber lassen erahnen, dass man sich in altem Kulturland befindet.

TreffpunktDeutschland.de/niederstetten



© Holger Leue / Stadt Tauberbischofsheim

Barockpalais Bögne

Das große Barockhaus in der Fußgängerzone, Ecke Klostersgasse/Marktplatz, war das Haus des Weinhändlers Bögner. Er baute es in den Jahren 1744 - 1746. Das Portal ist mit dem Prunkwappen des Weinhändlers Bögner geschmückt. Eine mächtige doppelläufige Stein-treppe führt in das Haus. Der Treppenaufbau ist gekrönt von übergroßen Steinfiguren. Dargestellt sind der auferstandene Christus sowie Maria und Johannes. Bögner war einer der 15 Weinhändler des Taubertals, die später nach Frankfurt übersiedelten und dort wohlhabende Bürger wurden. Bögner sah in Frankfurt dieses Haus und ließ es detailgenau in Tauberbischofsheim nachbauen. Das Haus in Frankfurt wurde im 2. Weltkrieg zerstört, der Nachbau in Tauberbischofsheim ist erhalten.

Nähe Marktplatz, Tauberbischofsheim



© Stadt Tauberbischofsheim / Holger Leue
Fest am Marktplatz

Der Marktplatz mit dem neugotischen Rathaus bildet das Zentrum der Ferienstadt Tauberbischofsheim. Ob Glockenspiel, Marktveranstaltungen oder Feste – Urlauber und Einheimische halten sich gerne auf der neu gestalteten Fläche auf und genießen die Atmosphäre. Von hier aus lassen sich Stadtrundgänge wie zur Stadtkirche St. Martin, dem Schlossplatz mit dem Kurmainzischen Schloss sowie durch die verwinkelten Gassen der Altstadt unternehmen. Die neu sanierte Fußgängerzone lädt zum Flanieren und Bummeln geradezu ein. Die örtliche Gastronomie bietet gemütliche Rastmöglichkeiten.

TreffpunktDeutschland.de/tauberbischofsheim



© Stadt Tauberbischofsheim / Holger Leue



© Stadt Tauberbischofsheim / Holger Leue
Badgarten



© Tourist-Information / Jennifer Sauer
Schloss Weikersheim

WEIKERSHEIM

Eingebettet in Weinberge liegt Weikersheim mit einem der bedeutendsten Renaissance-Schlösser Deutschlands und seinem prächtigen barocken Schlossgarten inmitten des Lieblichen Taubertals. Für Radfahrer und Wanderer ist die Stadt mit ihrem bestens ausgebauten Radwegenetz und Wanderwegen ein idealer Ausgangspunkt. Aber auch Kunst und Kultur kommen nicht zu kurz: In dem Konzerthaus TauberPhilharmonie wird ein hochkarätiges Programm angeboten. Skulpturen- und Foto-SCHAU geben den Besuchern die Möglichkeit Kunst im öffentlichen Raum im historischen Ambiente zu betrachten. Lebendige Geschichte und der fürstliche Charme von einst sind auch heute noch spürbar. Ideal für eine Auszeit aus dem Alltag.

TreffpunktDeutschland.de/weikersheim



© Tourist-Information / Jennifer Sauer
Ausblick über Weikersheim



© Michael Pogoda
TauberPhilharmonie



© Gemeinde Werbach

Werbach mit den Ortsteilen Brunntal, Gamburg, Niklashausen, Wenkheim und Werbachhausen liegt in einer der landschaftlich reizvollsten Gegenden des „Lieblichen Taubertals“. Gasthäuser und Privatquartiere bieten den Gästen erholsame Ruhe und sind ein idealer Ausgangspunkt für Entdeckertouren. Das optimal ausgebauten Wander- und Radwegenetz lässt Naturfreunde und Kulturinteressierte gleichermaßen voll auf ihre Kosten kommen. Und auch Sportanglern, Kanu- und Stand-up-paddle-Begeisterten bietet die Tauber ein äußerst gutes Fisch- und Wassersportgewässer. Sehenswert sind die Burg Gamburg (12. Jhdt.), das Buscher-Museum Gamburg, das Denkmal und Museum des Pfeiferhannes, ehem. Synagoge und der jüd. Friedhof Wenkheim, Wallfahrtskirche Liebfrauenbrunn.

TreffpunktDeutschland.de/werbach



© Gemeinde Werbach



© Gemeinde Werbach



© TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH / Spessart Mainland / Holger Leue

Wertheim

Zwei Flüsse. Eine Region. Tausend Möglichkeiten. Wertheim ist die nördlichste Stadt Baden-Württembergs und Zentrum einer riesengroßen Ferienregion mit Lieblichem Taubertal, Spessart, Odenwald, Churfranken und Fränkischem Weinland. Die Große Kreisstadt ist Mitglied der „Romantischen Straße“ und staatlich anerkannter Erholungsort. In Wertheim vereinen sich Tradition und Moderne, locken kulturelle und kulinarische Vielfalt, fränkische Gastfreundschaft und die Weinvielfalt der zahlreichen Weinanbaugebiete. Von hier aus erkunden Sie die vielen Sehenswürdigkeiten und Attraktionen. Wertheim ist Ankerplatz für internationale Flusskreuzfahrten und Schiffsausflüge.

TreffpunktDeutschland.de/wertheim



© TOURISMUS REGION WERTHEIM / Peter Frischmuth/Argus

Glasmuseum Wertheim

Das Glasmuseum in Wertheim präsentiert und dokumentiert die Geschichte und Anwendung des Werkstoffes Glas von der Antike bis zu Wertheims Glasindustrie der Gegenwart. **Mühlenstraße 24, Wertheim**



© TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH / Spessart Mainland / Holger Leue

Burg Wertheim

Erbaut im 12. Jahrhundert, thront die Burg auf einer Bergzunge oberhalb von Wertheim zwischen den Tälern von Main und Tauber. Als Sitz der Wertheimer Grafen wurde die Burg bis ins 17. Jahrhundert kontinuierlich ausgebaut und erweitert. **Schloßgasse 11, Wertheim**

EVENTS IN DER REGION...



13.09. - 22.09.2024, Lauda-Königshofen

© Tobias Hönig

Kein anderes Ereignis im Taubertal ist so facettenreich wie die Königshöfer Messe. Sie vereint Markthändler, Schausteller, Vereine, Gewerbetreibende und Volksfestfreunde gleichermaßen. Die Königshöfer Messe ist das größte Volksfest in Tauberfranken. Jeder der alljährlich mehr als 200.000 Besucher verbindet ein ganz bestimmte Erlebnis mit der Mess'.



© Stadt Wertheim / Glaskunst von Yvonne Diekmeyer

Glas-Festival

20.09. - 22.09.2024, Wertheim

Hier wird die Kunst des Glasblasens zelebriert. Das Festival präsentiert faszinierende Glaswerke und bietet Workshops für Besucher. Ein Fest voller Farben und Kreativität!



© TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH / Peter Frischmuth / Argus

Wertheimer Michaelismesse

28.9. - 06.10.2024, Wertheim

Die Wertheimer Michaelismesse ist der alljährliche Höhepunkt im Veranstaltungsreigen der Großen Kreisstadt Wertheim. Eröffnet wird das Volksfest mit dem Schützenruf und dem großen Festumzug.



© Stadt Wertheim

Wertheimer Bauernmarkt

03.11.2024, 13-18 Uhr, Wertheim

Der mittlerweile schon traditionelle Wertheimer Bauernmarkt präsentiert sich in diesem Jahr erneut im Herzen der Altstadt. An den vielen Ständen gibt es regionale Produkte soweit das Auge reicht.



© Gemeinde Großrinderfeld

Großrinderfelder Bauernmarkt

06.10.2024, Großrinderfeld

Mit einem prachtvoll geschmückten Erntedankwagen und einem riesigen Füllhorn, liebevoll arrangiert vom Obst- und Gartenbauverein, wird der Ortseingang wieder geziert sein. So kann es losgehen.



© Hyou Vielz

Jazz in der Aula

06.10.2024, 18 Uhr, Lauda-Königshofen

Chris Hopkins, geboren in Princeton, N.J. (USA), zählt mit seinem farbenreichen, kreativen Stil längst zu den renommierten Musikern der Jazz-Szene und kann auf eindrucksvolle 5000 Konzerte vom edlen Club bis zur Elbphilharmonie zurückblicken.



© Stadt Wertheim

Glasmuseum mit Weihnachtsausstellung

02.12. - 07.01.2025, Wertheim

Zahlreiche Weihnachtsbäume, darunter auch ein Glasweihnachtsbaum, sind unterschiedlich geschmückt. Vom historischen Glasmusch bis hin zur modernen Dekoration.



© Stadt Wertheim

Wertheimer Adventskalender

01.12. – 24.12.24, Wertheim
Der Adventskalender öffnet täglich um 17 Uhr ein Türchen mit Kunst, Kultur, Musik oder Kulinarik.

WOHIN ALS NÄCHSTES? REGION NÜRNBERG



Über 300 Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events.
TreffpunktDeutschland.de/willkommen

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online. Jetzt QR-Code scannen und das Liebliche Taubertal entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/liebliches-taubetal



© Tourist-Information Bad Mergentheim / Holger Schmitt

FREIZEIT & SPORT

Wildpark Bad Mergentheim
Wildpark 1
97980 Bad Mergentheim
www.wildtierpark.de



Tauchen Sie ein in das weihnachtliche Wertheim... An allen 4 Adventswochenenden (Fr-So 12-20 Uhr) erleben Sie stimmungsvollen Budenzauber in der weihnachtlich beleuchteten Altstadt. Am 3. & 4. Adventswochenende erwartet Sie eine Besonderheit - der kleine Mittelaltermarkt auf dem Mainplatz mit Gauklern, Drachenbändigern, Falknern, Schwertkämpfer, Feuershow, Musik, Speis und Trank, uvm.



© Rebgut Lauda/Andreas Nutt

ÜBERNACHTEN
Rebgut Die Weinherberge
Rebgutstr. 80
97922 Lauda-Königshofen
rebgut.de



© Tourismus Region Wertheim GmbH

KUNST & KULTUR
Schlösschen im Hofgarten
Würzburger Str. 30
97877 Wertheim
schloesschen-wertheim.de



© Touristinformation Creglingen

Weihnachtsmarkt

29.11. - 01.12.2024, Creglingen
In der romantischen Kulisse des Schlosshofes sowie des Schulhofes in der Creglinger Innenstadt findet ein Weihnachtsmarkt mit schönen Geschenkideen und einem vielfältigem Rahmenprogramm statt.



© Kurverwaltung Bad Mergentheim

Weihnachtsmarkt in und um das Kurhaus

29.11. – 01.12.2024, Bad Mergentheim
Das Kurhaus mit seiner Terrasse verwandelt sich in einen gemütlichen Weihnachtsmarkt mit liebevoll geschmückten Hütten in ganz besonderer Atmosphäre. Verschiedene Aussteller, Kunsthandwerker und Hobbykünstler präsentieren drei Tage lang ihre Angebote.



© Gasthaus und Hotel Drei Lilien / Leonardo Barisic

GASTRONOMIE
Gasthaus & Hotel Drei Lilien
Hauptstraße 14
97956 Werbach
hotel-drei-lilien.de/

GASTRONOMIE

CREGLINGEN: Café Fritz, Weiler 4 **LAUDA-KÖNIGSHOFEN:** Historische Kelter, Gasthaus Zur alten Kelter, Weinstraße 13, Stadtteil Beckstein **WERBACH:** Gasthaus & Hotel Drei Lilien, Hauptstraße 14

KUNST & KULTUR

BAD MERGENTHEIM: Kapellenpflege Stuppacher Madonna, Grünwald-Straße 45, Haus Maria * Münsterhschatz, Ledermarkt 12 **LAUDA-KÖNIGSHOFEN:** Dampflokdenkmal, Lauda * Heimatmuseum, Rathausstraße 25, Lauda **TAUBERBISCHOFSHHEIM:** Berthold's Bauernhofmu-



© Bürgermeisteramt Ahorn

Weihnachtsmarkt

07.12.2024, Ahorn/Eubigheim
Im stimmungsvoll beleuchteten Schlosshof ist vor historischer Kulisse für jeden Geschmack etwas dabei. Ob Glühwein oder Grünkernsuppe, ob Honig oder Hochprozentiges uvm.

Weihnachtsmarkt Schloss Unterschüpf
29.11.2024, 16–22 Uhr,
Wasserschloss Unterschüpf

Sternfest
01.12.2024, ab 15 Uhr,
Altes Schloss Oberschüpf

Weihnachtsmarkt Schweigern
07.12.2024, 16–23:59 Uhr,
Alter Turnplatz Schweigern

Külsheimer Weihnachtsmarkt
07./08. + 14./15.12.2024, Külsheim

fairliebt Weihnachtsmarkt
13.12.2024, 14–21:00 Uhr,
Rathausinnenhof Boxberg

Weihnachtsmarkt Freudenberg am Main
14.12.-15.12.2024, Freudenberg a.M.

Weihnachtsfeier
23.12.2024, 17–23 Uhr,
Rathausinnenhof Boxberg

seum, Bundesstraße 53 **WERTHEIM:** Glasmuseum Wertheim, Mühlenstraße 24 * Grafschaftsmuseum, Rathausgasse 7, 10 * Schlösschen im Hofgarten, Würzburger Str. 30

FREIZEIT & SPORT

BAD MERGENTHEIM: Wildpark Bad Mergentheim, Wildpark 1 * Kurpark, Lothar-Daiker-Straße 4

SHOPPEN

CREGLINGEN: Rupp's Hofladen, Weiler 4

ÜBERNACHTUNGEN

BAD MERGENTHEIM: Landhotel Edelfinger Hof, Landstraße 14 * stadhôtel miya, Wolfgangstraße 4-6 **DERTINGEN:** Weingut Oesterlein, Am Oberen Tor 9 **IGERSHEIM:** Urlaubsreiterhof Trunk, Reckerstal 14 **LAUDA-KÖNIGSHOFEN:** Beim Schloß Michel, Brunnenstraße 15 * Gastronomie im Rebgut Lauda, Rebgutstr. 80 **WERBACH:** Gasthaus & Hotel Drei Lilien, Hauptstraße 14 **WERTHEIM:** Hotel Wertheimer Stuben, Rechte Tauberstraße 2 * Tauberhotel Kette, Lindenstraße 14

Spessart.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS MAIN-KINZIG-KREIS



Burg Ronneburg
© Spessart Tourismus und Marketing GmbH

Spessart Tourismus und Marketing GmbH
Holzgasse 1, 63571 Gelnhausen, Tel.: 6051 887720
info@spessart-tourismus.de, www.spessart-tourismus.de

MAIN-KINZIG-KREIS



© Spessart Tourismus und Marketing GmbH

Nahe der Metropole Frankfurt am Main und umgeben von den märchenhaften Naturlandschaften des hessischen Spessarts liegt der Main-Kinzig-Kreis. Die Region ist die Heimat der berühmten Märchensammler Jacob und Wilhelm Grimm: Sie wurden in Hanau, im Westen des Main-Kinzig-Kreises, geboren und wuchsen in Steinau an der Straße auf. Doch die Region bietet nicht nur etwas für Märchenfans. Spannende Museen in mittelalterlichen Fachwerkstädtchen, Premiumwanderwege, sanfte Mountainbike-Trails und Sole-Thermen garantieren erholsame Fluchten aus dem Alltag. Hier kann man auf zertifizierten Wanderwegen eintauchen in die vielfältigen Naturlandschaften des hessischen Spessarts, mit vielen Weitblicken über lauschige Täler, vorbei an plätschernden Bächen oder durch geheimnisvolle Wälder. TreffpunktDeutschland.de/main-kinzig-kreis



© Spessart Tourismus und Marketing GmbH



© Spessart Tourismus und Marketing GmbH

ORTE & REGIONEN IM MAIN-KINZIG- KREIS



Gemeinde
Flörsbachtal
Stadt
Bad Soden-Salmünster

Stadt
Schlüchtern
Gemeinde
Sinntal
Stadt
Steinau an der Straße

BAD SODEN-SALMÜNSTER



Burgruine Stolzenberg
© Heiko-Rhode

Bad Soden-Salmünster - das Heilbad am Spessart - ist bekannt für seine außergewöhnlich starken Solequellen, die u.a. in die Becken der Spessart Therme fließen. Die Stadt bietet spannende wie entspannende Möglichkeiten für Gesundheitsurlauber, Familienausflüge und Genusswanderer. Entspannung mit Salz und Sole und natürlich immer eine Extraportion Gesundheit bieten das täglich geöffnete Thermalsole-Bad. Ein beliebter Treffpunkt ist der weitläufige Kurpark. In der liebevoll sanierten historischen Altstadt spürt der Besucher beim Gang durch die fachwerkgesäumten Gassen, vorbei an ehemaligen Amtssitzen und der markanten Klosteranlage, noch den Geist der Händler und Reisenden auf der einstigen Frankfurt-Leipziger-Handelsstraße. TreffpunktDeutschland.de/bad-soden-salmuenster



**Jetzt QR-Code scannen
und Main-Kinzig-Kreis
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/main-kinzig

TIPP Hessens größter Kinder-Weihnachtsbaum! Der funkelnde Mammutbaum im Kurpark Bad Soden-Salmünster ist ein echtes Glanzlicht in der

Adventszeit: Mit tausenden Lichtern und von Kindern gestaltetem Baumschmuck verwandelt sich der 28 Meter hohe, formschöne Riese in ein beeindruckendes Glanzstück.



Wandern
© Claus Tewes



Altstadt Schleifraashof
© Andreas Hub



© Kur und Freizeit GmbH

Burgruine Stolzenberg

Die einst weithin sichtbare Burg wurde im 13. Jahrhundert oberhalb der Stadt Bad Soden als Stammsitz des Adelsgeschlechts derer von Hutten errichtet. Der Bergfried ist heute ein beliebter Aussichtsturm, der einen herrlichen Rundblick offenbart.
Pacificusstraße, Bad Soden-Salmünster



© Kur und Freizeit GmbH

Spessart Therme

Mal sanft prickelnd, mal schwungvoll, aber garantiert nie langweilig, präsentieren sich die Sole-Sprudelbecken der Spessart Therme. Wer mag, kombiniert den Besuch der Spessart Therme mit einer Auszeit in der 4-Sterne-Saunawelt am Kurpark, einer Wohlfühlmassage plus Bad Sodener Heißer Sole-Rolle im WellVitamed oder verschnauft im einzigartigen „Meeresklima“ der Totes-Meer-Salzgrotte. Einhundert Prozent Natur-Sole, einhundert Prozent Leichtigkeit, einhundert Prozent Entspannung: Mit fast zehn Prozent Salz und anderen wertvollen Mineralien fließt die starke Sole Bad Soden-Salmünster aus über 500 Metern Tiefe direkt in das Sole-Intensivbecken der Spessart Therme.
Frowin-von-Hutten-Str. 5, Bad Soden-Salmünster



© Fouad Vllmer, HHV

Kurpark

Ruhezonen am Wasser, spannender Zeitvertreib im Park der Generationen oder wunderbare Sommerevents am Musikpavillon – der Kurpark Bad Soden-Salmünster ist das Herz des Heilbades.
Frowin-von-Hutten-Straße 5, Bad Soden-Salmünster



Schlchtern
 © Stadt Schlchtern

Die Stadt Schlchtern befindet sich im Bergwinkel, da wo die Ausläufer von Rhön, Vogelsberg und Spessart zusammentreffen. Man findet dort satte grüne Wiesen, schattige Wälder und märchenhafte Burgen und Schlösser. Von hieraus gibt es viele Möglichkeiten, den hessischen Spessart zu erkunden. Wanderer und Radfahrer kommen voll auf ihre Kosten. Es gibt viel zu Erleben beim Adventure Minigolf und zahlreichen kulturellen Angeboten. Die Highlights des Jahres sind der Helle Markt im Mai und der Kalte Markt im November. Zudem trägt Schlchtern seit 1966 das Prädikat „Luftkurort“. Den Strukturwandel in der Stadtmitte sieht man besonders gut im umgebauten Bergwinkelmuseum, dem neuen Kultur- und Begegnungszentrum und dem neugestalteten Stadtplatz am Rathaus. TreffpunktDeutschland.de/schluechtern



© Stadt Schlchtern



Schloß Ramholz
 © Stadt Schlchtern

FLÖRSBACHTAL



Matthäus Kirche © Gemeinde Flörsbachtal

Am nördlichen Rand des Spessarts, einem der größten zusammenhängenden Waldgebiete in Deutschland, im Städtedreieck Frankfurt, Fulda und Würzburg liegt die Gemeinde Flörsbachtal. Die idyllisch gelegenen vier kleinen Dörfer Lohrhaupten (anerkannter Erholungsort), Kempfenbrunn, Flörsbach und der Weiler Mosborn werben seit Jahren mit dem Slogan „Flörsbachtal – wo der Spessart am schönsten ist“ und haben einiges zu bieten: Ein beheizbares Familienbad mit großer Wasserrutsche, drei Kneipp-Anlagen, ein weitläufiges Wegenetz für Wanderer und Mountainbiker durch herrliche Waldgebiete, drei zertifizierte Kulturwege, „Park der Generationen“ und vieles mehr.
TreffpunktDeutschland.de/floersbachtal



Freibad
 © Gemeinde Flörsbachtal



Wiesbttsee
 © Gemeinde Flörsbachtal



Bergfried Burg Schwarzenfels © Gemeinde Sinnthal / Holger Leue

SINNTAL

Die idyllisch, im Naturpark Hessischer Spessart, am Rande von Rhön und Vogelsberg gelegene Gemeinde Sinnthal bietet reizvolle Wander- und Radwege in einer wunderschönen Mittelgebirgslandschaft. Die seltene Schachbrettblume ist hier ebenso zuhause wie der Biber. Ausgedehnte Mischwälder wechseln sich ab mit grünen Wiesen und Weiden, beschaulichen Flusstälern und malerischen kleinen Orten. Zu den beeindruckendsten Sehenswürdigkeiten zählt die Burg Schwarzenfels, die vor mehr als 700 Jahren hoch über dem Tal der Sinn errichtet wurde, und von deren Bergfried Sie eine herrliche Aussicht über den Spessart in das Sinnthal und in die Rhön haben. TreffpunktDeutschland.de/sinntal



Blick auf Schwarzenfels
 © Gemeinde Sinnthal / Holger Leue



Willingsgrundweiher
 © Gemeinde Sinnthal / Holger Leue

STEINAU A.D. STRASSE



Museum Brüder-Grimm-Haus © Stadt Steinau an der Straße

Steinau liegt zu Füßen des Spessart, an der Deutschen Fachwerkstraße, der Deutschen Märchenstraße und der Via Regia. In der Altstadt säumen malerische Fachwerkhäuser die Straßen. Im aufwendigsten Fachwerkhaus der ganzen Region, dem früheren Amtshaus, verbrachten die Brüder Grimm, mit ihrer Familie, die Kinderjahre. Noch heute sind in Steinau ihre Spuren zu finden, in der Schule oder der Kirche, in der ihr Großvater gepredigt hat. Steinau erinnert mit seinen Torbögen, Brücken und Gassen an ein Märchen. Selbst ein Schloss fehlt nicht: Schloss Steinau, das besterhaltene Renaissanceschloss Hessens!

TreffpunktDeutschland.de/steinau-an-der-strasse



Museum Brüder-Grimm-Haus © Stadt Steinau an der Straße



Steinau mit Schloss © Stadt Steinau an der Straße

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Main-Kinzig-Kreis entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/main-kinzig



© Uta Schirmer / Stadt Steinau an der Straße

KUNST & KULTUR

THEATRIUM Steinau

Am Kumpen 2-4

36396 Steinau an der Straße

www.theatrium-steinau.de



© Ferien im Bergdorf Spessart GmbH

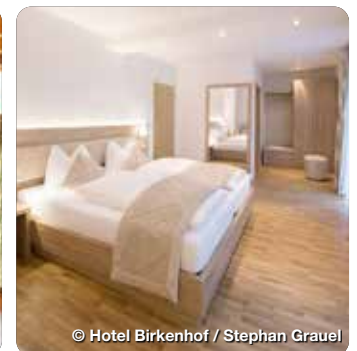
ÜBERNACHTEN

Ferien im Bergdorf Spessart

Oberer Friedrichsberg 23

63639 Flörsbachtal-Lohrhaupte

bergdorf-spessart.de



© Hotel Birkenhof / Stephan Grauel

GASTRONOMIE

Hotel Birkenhof

König-Heinrich-Weg 1

63628 Bad Soden- Salmünster

www.hotel-birkenhof-am-park.de

EVENTS IN DER REGION...



© Kur und Freizeit GmbH

SpessartLichte

1. + 15. 11. + 6. + 20. 12.2024 | 3. + 17.

01.2025, Spessart Therme, Bad Soden-Salmünster

Schwimmen bei Kerzenschein und Cocktails im warmen Sole-Wasser der Spessart Therme Bad Soden-Salmünster. In der dunklen Jahreszeit sehnen wir uns nach Licht und Wärme.

WOHIN ALS NÄCHSTES? REGION AUGSBURG



Über 300 Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events



© Stadt Steinau an der Straße

FREIZEIT & SPORT

Europa-Kletterwald Steinau

Krugbau 2

36396 Steinau an der Straße

europa-kletterwald.de

Steinau, Am Kumpen 2-4 * Tropfsteinhöhle „Teufelshöhle“, Mooshecke 1

GASTRONOMIE

FLÖRSBACHTAL:

Flörsbacher Hof Hotel-Restaurant,

Vockeweg 1, Flörsbach

SODEN-SALMÜNSTER:

Gasthaus-Pension-Biergarten

„Zum Jossatal“, Salmünsterer

Str. 15, Mernes

SCHLÜCHTERN:

Gasthof Hausmann,

Obertorstraße 5-7

KUNST & KULTUR

STEINAU AN DER STRASSE:

Brüder Grimm-Haus, Brüder

Grimm-Straße 70 THEATRIUM

Weihnachtsmarkt im Kurpark

14.12. - 15.12.2024,
Bad Soden-Salmünster

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION



© Kur und Freizeit GmbH

Jedes Jahr am dritten Advent erstrahlen der Kurpark Bad Soden-Salmünster mit Hessens größtem Kinder-Weihnachtsbaum, das Spessart FORUM und die Brunnenpassage der Spessart Therme im weihnachtlichen Glanz. Der Weihnachtsmarkt im Kurpark hat mit seinen Buden rund um das Kinder-Karussell und dem Kunsthandwerkermarkt sowie Vorführungen eines Marionettentheaters einen ganz besonderen Charme.

FREIZEIT & SPORT

BAD ORB:

Toskana Therme Bad Orb, Horststraße 1

STEINAU AN DER STRASSE:

Erlebnispark Steinau, Thalhof 1 * Europa-

Kletterwald Steinau, Krugbau 2

ÜBERNACHTUNGEN

BAD ORB:

Hotel Orbtal, Haberstalstrasse 1 * Margarethenhof,

Kurparkstr. 31

BAD SODEN-SALMÜNSTER:

Hotel Birkenhof,

König-Heinrich-Weg 1 * Gasthaus-Pension-Biergarten, „Zum

Jossatal“, Salmünsterer Str. 15, Mernes

FLÖRSBACHTAL:

Flörsbacher Hof Hotel-Restaurant, Vockeweg 1, Flörsbach *

Ferien im Bergdorf Spessart, Oberer Friedrichsberg 23, Lohr-

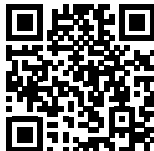
haupte **SCHLÜCHTERN:** Gasthof Hausmann, Obertorstraße 5-7

Deutschland. Österreich. Italien. UND WOHNEN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB

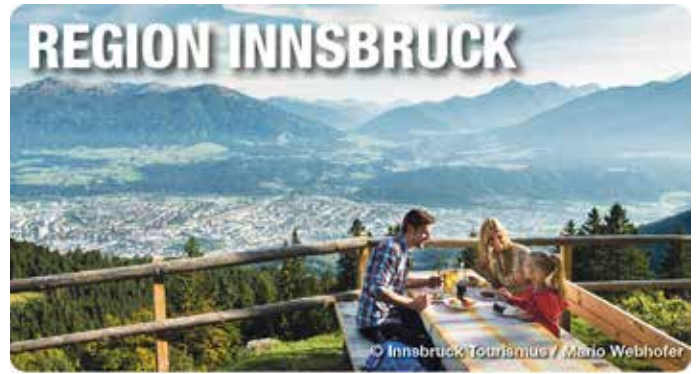


Almhütte
im Stubaital,
Österreich
© TVB Stubai Tirol /
Andre Schönherr

Stuttgart, Weintour Grabkapelle
© Thomas Niedermüller



www.treffpunktdeutschland.de



Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterrasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. TreffpunktÖsterreich.at



© Innsbruck Tourismus /
Christian Vorhofer



© Innsbruck Tourismus /
Kathrin Baumann



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich



© Stuttgart-Marketing GmbH /
Werner Dieterich

Stuttgarter Weihnachtsmarkt

27.11. - 23.12.2024, Stuttgart

Der Stuttgarter Weihnachtsmarkt, zählt mit seinen rund 290 wunderschön dekorierten Ständen nicht nur zu den ältesten, sondern auch zu den größten und schönsten in Europa.



Albstadt - Schlossfels, Ebingen
© Albstadt Tourismus

Albstadt

Albstadt liegt auf dem Hochplateau der Schwäbischen Alb im Süden Baden-Württembergs. Das Landschaftsbild ist vor allem von den typischen Wacholderheiden, den schroffen Felsformationen sowie den lichtdurchfluteten Buchenwäldern geprägt.

TreffpunktDeutschland.de/albstadt



Wandern, Radfahren - Übernachten bei uns



the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express

AN IHG HOTEL
ERLANGEN

Holiday Inn Express Erlangen

Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



© Hochkönig Tourismus GmbH

Hochkönig

Die unvergleichliche Winteridylle der Region Hochkönig mit den Orten Maria Alm, Dienten und Mühlbach verführt mit ihrer einzigartigen Atmosphäre. Schneebedeckte Gipfel und klare, frische Bergluft schaffen eine Kulisse, die nicht nur Sportbegeisterte, sondern auch Naturliebhaber:innen fasziniert. Die malerischen Winterwanderwege genauso wie die Langlaufloipen bieten sich an, die Umgebung zu erkunden und die kalte Jahreszeit in vollen Zügen zu genießen. Ein außergewöhnliches Highlight erwartet Genießer:innen in der Region am Hochkönig: die kulinarischen Königstouren. Diese einzigartige Verbindung aus sportlichem Skivergnügen und kulinarischem Genuss führt von Almhütte zu Almhütte, wo in jeder Einkehr ein sorgfältig abgestimmtes Drei- bis Vier-Gänge-Menü wartet.

TreffpunktÖsterreich.at



© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum

Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft.

Museumsinsel 1, München



© München Tourismus, Lukas Barth

Christkindlmarkt am Marienplatz

25.11. - 24.12.2024, München

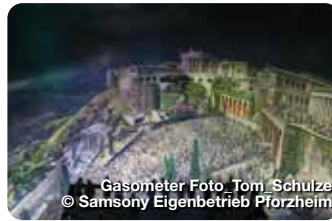
Seine Wurzeln gehen bis ins 14. Jahrhundert zurück. Vor der romantischen Kulisse des neugotischen Rathauses verzaubert im November und Dezember die Budenstadt im altbayerischen Charme.



Instelsteg © Pierre Johnne / Tourist-Information Pforzheim

PFORZHEIM

Als fünftgrößte Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art und präsentiert rund 2.000 Exponate aus fünf Jahrtausenden Schmuckgeschichte. Die Herstellung von Schmuck kann an Originalmaschinen im Technischen Museum Pforzheim hautnah erlebt werden. Darüber hinaus gibt es weitere neun Museen, die von Römern bis zum Leben in der DDR berichten. Entlang der drei Flüsse Nagold, Enz und Würm verlaufen zahlreiche Rad- und Wanderwege und laden zum Naturgenießen ein. Für Familien bietet sich der Wildpark Pforzheim als spannendes Ausflugsziel an. Der Waldklettergarten inmitten des Wildparks lädt mit sechs Parcours zum Adrenalinkick in luftiger Höhe ein. Ein Highlight für Groß und Klein ist das Gasometer Pforzheim mit dem 360°-Panorama „PERGAMON“ vom Künstler Yadegar Asisi. Der perfekte Ort für einen vielfältigen Kurztrip mit Freunden und Familie! TreffpunktDeutschland.de/pforzheim



Gasometer Foto Tom Schulze © Samsony Eigenbetrieb Pforzheim



Waisenhausplatz © Christoph Duepper Tourist-Information Pforzheim



© Phantasieland

Phantasieland Wintertraum

16.11.2024 bis 26.02.2025, Brühl

Millionen Lichter, traumhaftes Winterfeeling und unzählige Momente gemeinsamen Glücks – im Winter wird das Phantasieland zum Ort, an dem Träume wahr werden! Der Phantasieland Wintertraum lädt mit großen Shows, atemberaubendem Fahrspaß und winterlichem Genuss inmitten der Magie des Lichts ein zum perfekten Wintertag für die ganze Familie! Der Winter ist im Phantasieland die Zeit des Lichts: Jede Themenwelt funkelt und strahlt in einem eigenen Lichterkleid – von glanzvoll bis mystisch, von fröhlich bis herzerwärmend – und lädt ein zu traumhaften gemeinsamen Momenten voller Glanz und Gefühl. Winterlicher Fahrspaß früh Gross und Klein. Eine ganz eigene Dimension und Erfahrung. Kein Winter ohne Genussmomente, die die Seele erwärmen – das gilt besonders im Phantasieland. TreffpunktDeutschland.de/bruehl



© Phantasieland



© Phantasieland



© Region Lana

Region Lana

Malerisch eingebettet zwischen Meran und Bozen im Etschtal liegt die Region Lana – Südtirols größte und älteste Apfelanbaugemeinde. Es ist die Fülle an Produkten, die Lana einzigartig machen: Der Duft gerösteter Kastanien, geschmacksintensive Weine aus biodynamischem Anbau oder die vielen Geschäfte und Handwerksbetriebe mit ihrem individuellen Sortiment. Alpin-mediterranes Flair sowie Bewegung auf drei Ebenen beim Wandern und Biken komplettieren das ganzheitliche Urlaubsvergnügen. Ursprüngliche Natur erleben die Gäste auf dem Hausberg Vigiljoch oder beim Spazieren auf den Waalwegen. Kulturell verbindet die Region Historisches wie Castel Lebenberg oder den Schnatterpeck-Altar mit modern interpretierten Orten wie dem Ansicht Kränzelhof, welches achtenswertes Erlebnis mit Genuss verbindet. Treffpunktitalien.de



Biken im Brixental © TVB Kitzbüheler Alpen-Brixental / Mathäus Gartner

Brixental Kitzbüheler Alpen

Das Brixental mit seinen drei charmanten Orten Brixen im Thale, Kirchberg in Tirol und Westendorf ist vor allem eins – vielseitig. Denn die Region nimmt für jeden einzelnen seiner Gäste eine neue Gestalt an: Sportler und Genießer radeln oder wandern auf dem nahezu unendlichen Wegenetz einmal quer durch die traumhafte Natur. Familien fahren mit der Gondel hinauf zu einer der Bergerlebniswelten und verbringen hier spannende Ferientage. Und wer den Bergurlaub mal aus einem völlig neuen Blickwinkel erleben möchte, versucht sich im Bogenschießen oder Golfen und genießt anschließend regionale Köstlichkeiten in einem der Koch- Art-Restaurants der Region. TreffpunktÖsterreich.at

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner

AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr

HOLIDAY INN EXPRESS* ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie **IHG* Rewards Club** Mitglied



EIN IHG* HOTEL
ERLANGEN



Stubaital

Das Stubaital, nur 20 Autominuten von Innsbruck entfernt. Dank der Höhenlage des Stubai Gletschers und der damit einhergehenden Schneesicherheit werden hier schon im Herbst die ersten Schwünge im Schnee gezogen. In der weiteren Wintersaison können Urlauber:innen einen aktiven Skitag in der Schlick 2000 in Fulpmes mit einer gemütlichen Einkehr in einer der urigen Hütten ausklingen lassen. Bei den Elferbahnen in Neustift werden rasante Rodelpartien auf drei langen und sogar beleuchteten Bahnen absolviert. Und im Gebiet der Serlesbahnen in Mieders unternehmen Familien, Freunde und Paare idyllische Winterwanderungen. Darüber hinaus heben die neue Galtbergbahn in der Schlick 2000 und der neue Stubai Skipass das vielversprechende Angebot auf eine neue Ebene.

TreffpunktÖsterreich.at



Nürnberger Christkindlesmarkt

29.11. - 24.12.2024, Nürnberg

1628 erstmals erwähnt, werden in den 180 Holzbuden, dekoriert mit rot-weißem Stoff, bis heute traditionelle Waren wie handgearbeiteter Weihnachtschmuck und kulinarische Leckereien angeboten.



Lauschaer Kugelmarkt

30.11./01.12. & 07./08.12.2024, Lauscha

Im Zentrum von Lauscha findet man den traditionellen Markt mit einer großen Auswahl an handgefertigtem Christbaumschmuck und Original Lauschaer Glaskunst.



Der Nördliche Schwarzwald ist Teil einer der beliebtesten Urlaubsdestinationen Deutschlands – dem Schwarzwald – und erstreckt sich westlich der Landeshauptstadt Stuttgart und südlich von Pforzheim. Egal ob für einen aktiven Urlaub, einen erholsamen Wellness-Kurztrip oder einen spontanen Tagesausflug zu den Hot-Spots – die abwechslungsreiche Naturregion ist mit seinen faszinierenden Naturlandschaften aus Bannwäldern, Schluchten und Mooren, seinen Kulturschätzen, kulinarischen Spezialitäten und Wellnessauszeiten ein ideales Ziel für Naturliebhaber, Erholungssuchende, Familien & Co. Auf einer Gesamtfläche von 2.339 Quadratmeter bietet die Region eine breite Auswahl für Wanderer. Mit viel Abwechslung genießen sie auf Premiumwegen, Augenblicksrunden und Erlebnispfaden den Nördlichen Schwarzwald. TreffpunktDeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald



Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.

Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis



Erlebnis Ochsenkopf

Schneevergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge.

TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf



Rothenburg ob der Tauber und Weihnachten sind eins. Neben Nürnberg, Dresden und Bautzen zählt der Rothenburger Reiterlesmarkt zu den ältesten in Deutschland. Mit all seinen liebevoll dekorierten Buden und lebendigen Traditionen ist dieser Markt jedes Jahr ein Höhepunkt der Adventszeit für Gäste. Ganz Rothenburg ob der Tauber erstrahlt, wenn der Reiterlesmarkt seine Pforten öffnet.

Der Ferienpark am Plauer See.



FERIENPARK LENZ



Herzlich willkommen im
URLAUB

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberg

Die Sonne über dem Bodensee. Zu jeder Jahreszeit findet dieser Slogan seine Berechtigung. Selbst wenn das Seeufer noch nebelverhangen ist, liegt das Hochplateau Heiligenberg meist schon wieder eingetaucht in strahlendem Sonnenschein mit einmaligem Blick über den Bodensee bis hin zu den Alpen. Wahrzeichen des Ortes ist das Schloss der Fürsten zu Fürstenberg, das Renaissance-Juwel mit seinem berühmten Rittersaal. Ein weiteres bedeutendes und sehenswertes Schmuckstück ist die Wallfahrtskirche im Heiligenberger Ortsteil Betenbrunn. Die umfangreichen Rad- und Wanderwege rund um den Heiligenberg bieten die perfekten Bedingungen für Spaziergänger, Wanderer, Walker, oder Radfahrer. Genießen Sie einen historischen Ortsrundgang in Heiligenberg.

TreffpunktDeutschland.de/heiligenberg



Weinberg, Hagnau am Bodensee
© Patrick Dunst

Hagnau am Bodensee

Zwischen Weinbergen und See ist das Leben schön. Die Hagnauer wissen das. Und sie teilen dieses besondere Lebensgefühl mit ihren Gästen. Die freundliche Seegemeinde ist ein außergewöhnliches Urlaubsziel. TreffpunktDeutschland.de/hagnau-am-bodensee



© Gemeinde Deggenhausertal

Deggenhausertal

Der Luftkurort Deggenhausertal liegt mit seinen bezaubernden Wiesentälern und sonnigen Talauen inmitten der blühenden Natur entlang der Deggenhauser Aach und des Rotachtals. TreffpunktDeutschland.de/deggenhausertal



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



© TIFN Foto Stefan Trautmann

Zeppelin Museum

In der denkmalgeschützten Bauhaus-Architektur des Zeppelin Museums sind die weltweit größte Sammlung zur Geschichte der Luftschiffahrt und eine umfangreiche Kunstsammlung multimedial ausgestellt.

Seestraße 22, Friedrichshafen



Do 31
© Dornier Museum Friedrichshafen

Dornier Museum

Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden. Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen



© Schulmuseum Friedrichshafen

Schulmuseum

Am Ufer des Bodensees gelegen, bietet das Schulmuseum Friedrichshafen einen spannenden Streifzug durch die Geschichte der Schule in Deutschland. Herzstück der Ausstellung bilden drei original eingerichtete Klassenzimmer.

Friedrichstraße 14, Friedrichshafen



© Stadt Friedrichshafen

Bodensee Weihnacht Friedrichshafen

29.11. bis 22.12.2024

Ein gemütliches Weihnachtsmarkt-Hüttendorf mit Bodensee-Panorama und Alpensicht erwartet die Besucher der Bodensee-Weihnacht. Besonderheiten sind der große geschmückte Weihnachtsbaum mitten im Hüttendorf, die lebensgroße Krippe sowie die große Glühwein-Weihnachtspyramide.



© Tourist-Information
Hagnau am Bodensee

Hagnauer Adventszauber

30.11./01.12.2024, Hagnau

Für Speis und Trank ist in unterschiedlichsten Varianten gesorgt. Zudem werden Kunst, Schmuck, Geschenkartikel, Advents-/Weihnachtskarten, Adventskränze und -Gestecke sowie die traditionellen Linzertorten der Hagnaus Väter angeboten.



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberger Weihnachts- und Adventsmarkt

08.12.2024, ab 11 UHR

Künstler, Privatpersonen, Vereine und Institutionen stellen im Bürgerhaus „Sennhof am Schloss“ eine breite Palette an Weihnachts- und Adventsartikeln aus. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Bunte Blätter oder lieber dicke Schneeflocken? Hexen oder Weihnachtsmänner? Kürbis oder Mandeln? Die HALLOWinter-Saison ist für alle Gäste, die sich nicht entscheiden wollen und eine außergewöhnliche Kombination erleben möchten. Auch in dieser Jahreszeit vereint der Europa-Park wieder Vielfalt mit Liebe zum Detail und zeigt das durch ein attraktives und innovatives Angebot für die ganze Familie. Gäste jeden Alters dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Showprogramm und über 100 Attraktionen freuen. An warmen Herbsttagen können sie sich beispielsweise in der Wasserachterbahn „Poseidon“ abkühlen oder sich den Wind bei einer Fahrt mit dem Multi Launch Coaster „Voltron Nevera powered by Rimac“ um die Nase wehen lassen. Auch an trüben Wintertagen erleben die Besucher Spannung und Spaß. Im „Magic Cinema 4D“ zum Beispiel begleiten sie den Visionär Nikola Tesla bei seinen bahnbrechenden Experimenten zur Elektrizität im ausgehenden 19. Jahrhundert.

Ganzjährig lädt die Wasserwelt Rulantica mit einem 37.200 m² großen Innenbereich zum spritzigen Vergnügen ein. Zahlreiche Rutschen und Attraktionen sorgen für Wasserspaß, so beispielsweise die größte Speed-Rutsche Europas „Vikingløp“. Erwachsene können es sich im exklusiven Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“ gemütlich machen. **Europa-Park, Rust**



© Europa-Park



Euromir
© Europa-Park

TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Herbst/Winter 2024/25 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen 5 x 2 EHRENKARTEN FÜR DEN EUROPA-PARK

Einfach bis zum 31.03.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Rulantica Snorri
© Europa-Park



Yulbe
© Europa-Park

MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE FRÜHLING/SOMMER 2025

Wenn Sie mit Ihrem Ort in den nächsten Ausgaben unserer Reisemagazine WILLKOMMEN IN DER REGION... mit redaktionellen Artikeln dabei sein möchten, dann senden Sie uns Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Diese werden wir dann je nach Platz in unseren Reisemagazinen **kostenlos** veröffentlichen. Oder nutzen Sie das Formular auf dieser Seite: www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin



Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI

Verteilt werden unsere Reisemagazine kostenlos über die Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort. Durch die fokussierte Verteilung an die Interessengruppen und die informativen redaktionellen Beiträge können Sie hier kostengünstige zielgerichtete Anzeigen schalten ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Wenn Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns:**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.

UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis und die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Über tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events warten darauf neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

**GLEICH
BESTELLEN**

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazine auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht, also schnell sein!

Über 50 ePaper Reisemagazine warten darauf kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes ePaper Reisemagazine. Die folgenden Regionen können Sie mit TreffpunktDeutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen